

# Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

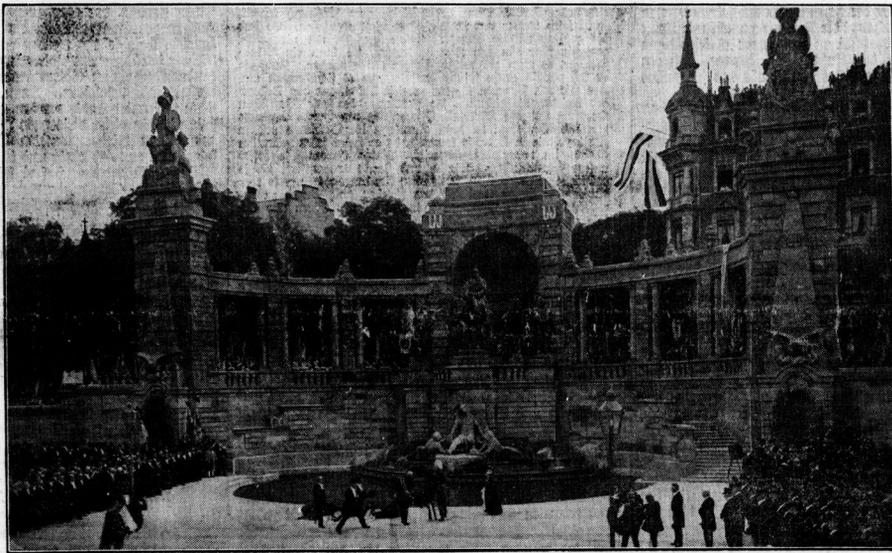
Einzelpreis 10 Pfennig

Jahrgang 217

Nr. 111

<b>Bezugspreis:</b> vom 1.-10. 6. 24 1.50 Goldmark. — Beihilgen nehmen sämtliche Postämter, Druckereien und andere Ausgabestellen entgegen. — Börsen-Gesamt umhelfend den Verlag von Schönberrag. —	<b>Halle-Saale</b>	<b>Anzeigenpreis:</b> Die Spalten 84 mm breite mm-Spalten: 10 Pfennig. Kleinanzeigen 6 Pfennig. Familien-Anzeigen 4 Pfennig. Stadtsprüche 3 Pfennig. Die 3 gepaltene 30 mm breite Stadt-Anzeigen 40 Pfennig. Nebst nach Carl. Zeitungen: Halle-Saale.
<b>Verlagsstelle Halle-Saale:</b> Leipziger Straße 61/62. Fernruf Zentrale 7801. Abends von 7 Uhr an Redaktion 5609 und 5610. — Postfach Leipzig 27 512.	<b>Sonntag, 11. Mai 1924</b>	<b>Geschäftsstelle Berlin:</b> Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kurfürst-Platz 6290. Eine Berliner Schriftleitung. — Verlag u. Druck von Otto Thiele, Halle-Saale

## Die Wiederaufrichtung des Moltkedenkmals



Ihr deutschen Brüder, die ihr aus den Gauen  
Des deutschen Vaterlands hierher geeift,  
Euch gilt mein Gruß, euch wie den deutschen Frauen,  
Euch alle grüß' ich, die ihr bei uns weilt!  
Denn heute darf kein echter Deutscher fehlen,  
Es gilt zu zeigen, wer noch deutschen Geist  
Im Innern fühlt — die Latkraft weiß zu stählen  
Für den Tag, der den Weg zum Aufstieg weiß.

Was ist es nun, das heute uns vereint  
Zu einem Fest am deutschen Saalestrand,  
Wo deutscher Geist die schlechte Luft gereinigt,  
Wo einft durchwehte dieses rote Land?  
Wir wollen tilgen eine alte Schande,  
Die freche Fubehand hier jäh vollbracht;  
Es hat der freud'le Mut der roten Bande  
Vor einem Denkmal nicht mal halt gemacht.

Und dieses Denkmal, das dem großen Denker,  
Dem behren deutschen Feldherrn einft geseht,  
Dem Freunde Bismarcks, Deutschlands Schlachtenlenker,  
Hat äußerlich der Pöbel frech verlehrt.  
In seinen Geist, da konnten sie nicht rühren,  
Er lebt im Volke unverändert fort;  
Das Feuer, das er zum Siege durfte führen,  
Wird auferstehn als sich'rer deutscher Hort.

So wie wir jetzt das Denkmal neu errichten  
Als Anerkennung seiner großen Tat,  
So denken wir erneut an uns're Pflichten,  
Die heut' ein jeder zu erfüllen hat!  
Symbolisch möchte ich die Feier nennen,  
Da Moltkes Standbild heute neu erstehet;  
Ein jeder Deutsche muß es klar erkennen,  
Daß nur durch Kampf der Weg zum Aufstieg geht.

Deutsch sein heißt kämpfen für die deutschen Farben,  
Für uns're alten Farben Schwarz-weiß-rot!  
Soll denn das Volk noch lang im Elend darben? —  
Wenn ja — dann lieber — ehrenvollen Tod!  
Doch wenn wir einig, wie die Väter waren,  
Dann führt der Kampf zu einem sichern Sieg!  
Es muß Gerechtigkeit uns widerfahren,  
— Mit Gottes Hilfe — die bis heute schwieg.

So können wir die Freiheit uns erringen;  
Die Freiheit aber ist das höchste Gut;  
Und unter uns'res deutschen Adlers Schwingen,  
Da fassen wir zu neuem Leben Mut  
Als freier Vurck auf freier deutscher Erde,  
Mit freiem Schwert in freier deutscher Hand!  
Daß uns're Heimat unser eigen werde  
Erstreben wir, mein teures Vaterland! —

Edmund Doerbeck.

Bilhouette  
d.  
1.000,00  
2.000,00  
3.000,00  
4.000,00  
5.000,00  
6.000,00  
7.000,00  
8.000,00  
9.000,00  
10.000,00  
11.000,00  
12.000,00  
13.000,00  
14.000,00  
15.000,00  
16.000,00  
17.000,00  
18.000,00  
19.000,00  
20.000,00  
21.000,00  
22.000,00  
23.000,00  
24.000,00  
25.000,00  
26.000,00  
27.000,00  
28.000,00  
29.000,00  
30.000,00  
31.000,00  
32.000,00  
33.000,00  
34.000,00  
35.000,00  
36.000,00  
37.000,00  
38.000,00  
39.000,00  
40.000,00  
41.000,00  
42.000,00  
43.000,00  
44.000,00  
45.000,00  
46.000,00  
47.000,00  
48.000,00  
49.000,00  
50.000,00  
51.000,00  
52.000,00  
53.000,00  
54.000,00  
55.000,00  
56.000,00  
57.000,00  
58.000,00  
59.000,00  
60.000,00  
61.000,00  
62.000,00  
63.000,00  
64.000,00  
65.000,00  
66.000,00  
67.000,00  
68.000,00  
69.000,00  
70.000,00  
71.000,00  
72.000,00  
73.000,00  
74.000,00  
75.000,00  
76.000,00  
77.000,00  
78.000,00  
79.000,00  
80.000,00  
81.000,00  
82.000,00  
83.000,00  
84.000,00  
85.000,00  
86.000,00  
87.000,00  
88.000,00  
89.000,00  
90.000,00  
91.000,00  
92.000,00  
93.000,00  
94.000,00  
95.000,00  
96.000,00  
97.000,00  
98.000,00  
99.000,00  
100.000,00





# Mahnworte der Reichsgründer.

Meine Hand soll das Wohl und das Recht aller in allen Schichten der Bevölkerung hüten, sie soll schützend und fördernd über diesem reichen Leben wallen. Es ist Preußens Bestimmung nicht, dem Genuß der erworbenen Güter zu leben. In der Anspannung seiner geistigen und sittlichen Kräfte, in dem Ernst und der Aufrichtigkeit seiner religiösen Gesinnung, in der Vereinigung von Gehorsam und Freiheit, in der Stärkung seiner Wehrkraft liegen die Bedingungen seiner Macht; nur so vermag es seinen Rang unter den Staaten Europas zu behaupten.

Wilhelm I. An mein Volk 1861.

Mit demütig dankerfülltem Herzen preise ich Gottes Gnade, die uns würdig befunden hat, so Großes nach seinem Willen vollbringen zu sollen! Möge diese Gnade ferner uns zur Seite stehen beim Auf- und Ausbau des neu geeinten Deutschlands, zu dem erst der Grund gelegt ist, und Frieden uns beschieden sein, „die Güter in Demut zu genießen“, die in blutigen heißen Kämpfen errungen wurden! —

Herr, Dein Wille geschehe im Himmel also auch auf Erden! Amen!

Wilhelm I. Letztwillige Aufzeichnung 1871.



Ich habe unter dem Frühling, der uns Deutschen geküßt hat, die ganze Zeit verstanden, in der sich, ich kann wohl sagen, Gottes Segen über Deutschlands Politik seit 1866 ausgeschüttet hat . . . bis 1870, da wir alle als „ein einzig Volk von Brüdern“ den Angriffen des Auslandes entgegenzutreten konnten, die allen deutschen Grenzländer wiedergewannen, die nationale Einheit begründeten, einen deutschen Reichstag um uns versammelten, den deutschen Kaiser wieder erstehen sahen, das alles schwebte mir als Völkerverfrühling vor. Dieser Völkerverfrühling hielt aber nur wenige Jahre nach dem großen Siege vor. Denn dann kam, was ich unter dem Begriff „Loki“ verstand, der alte deutsche Erbfeind, der Parteihader, der in dynastischen und konfessionellen, in Stammesverschiedenheiten und in den fraktionskämpfen seine Nahrung findet — der übertrug sich auf unser öffentliches Leben, auf unsere Parlamente, und wir sind angekommen in einem Zustand unseres öffentlichen Lebens, wo die Regierungen zwar treu zusammenhalten, im deutschen Reichstag aber der Hört der Einheit, den ich darin gesucht und gehofft hatte, nicht zu finden ist, sondern der Parteigeist überwuchert uns. Und der Parteigeist, wenn er mit seiner Lokistimme den Urwähler „Höbber“, der die Tragweite der Dinge nicht beurteilen kann, verleitet, daß er das Vaterland erschlage, der ist es, den ich anklage vor Gott und der

Geschichte, wenn das ganze herrliche Werk unseres Volkes von 1866 und 1870 wieder in Verfall gerät und durch die Feder hier verdorben wird, nachdem es durch das Schwert geschaffen wurde.

Reichstagsrede Bismarcks vom 13. März 1885.

Ich habe stets gestrebt, Neues zu lernen; und wenn ich dadurch in die Lage kam, eine frühere Meinung berichtigen zu müssen, so habe ich das sofort getan, und bin stolz darauf, daß ich so gehandelt habe. Denn ich stelle stets das Vaterland über meine Person. Das gegenteilige Verhalten ist mir geradezu unbegreiflich. Ich habe mich gar nicht besonnen, sogar meine subjektive Meinung zu opfern, oder unterzuordnen, wenn das Wohl des Ganzen es erforderte.

Aus einer Rede Bismarcks 1874.

Die friedlichen Versicherungen unserer Nachbarn sind gewiß sehr wertvoll, aber Sicherheit finden wir nur bei uns selbst.

Aus einer Reichstagsrede Moltkes.

Erst wägen, dann wagen!

Wahlspruch Moltkes.

# Das Vorspiel für die europäische Konferenz

## Die Reise Poincarés nach Chequers

### Die Begegnung Macdonald-Poincaré

Paris, 9. Mai.

Der englische Botschafter hatte heute nachmittag eine Unterredung mit dem politischen Direktor des Außenministeriums Herr de la Motte, bei der er den Botschafter Macdonalds über die baldmögliche mit Ministerpräsident Poincaré zusammenzutreffen, um den Scherzbandenplan mit ihm zu verhandeln. Da die parlamentarischen Arbeiten Macdonalds nicht geübt, London zu verlassen, wird die Zusammenkunft am 20. Mai in Chequers stattfinden. Es handelt sich, wie schon bekannt, um eine offizielle und private Aussprache, die ebenfalls ohne Mitarbeiter der beiden Ministerpräsidenten durchgeführt werden soll.

Paris, 10. Mai.

Zu der auf den 20. Mai festgesetzten Zusammenkunft Poincarés und Macdonalds in Chequers erzählt man, daß der französische Ministerpräsident beabsichtigt, sich nur von dem Dolmetscher Camerlinh begleitet zu lassen. Von anderer Seite wird der Unterhaltung nur Unterstaatssekretär Georges Lomax beizugehen. Der Umstand, daß Poincaré nicht seinen Sekretär auf die Reise mitnimmt, wird als ein Eingeständnis angesehen, daß die Unterredung einen streng offiziellen Charakter annehmen wird. Poincarés wird Chequers am 21. Mai in der Frühe verlassen und am Nachmittag wieder in Paris eintreffen. Die Einladung zu dem Besuche wurde am Quai d'Orléans gestern nachmittag von dem englischen Botschafter überbracht und Poincaré durch Petzold de la Motte nach Chequers eingeladen. Was den vorläufigen Inhalt der Unterhaltung Poincarés mit Macdonald anbelangt, so sind die Mächte nur auf Kombinationen angewiesen. Im überwiegenden Teil drücken sie sich äußerst vorkäuflich aus. Der „Times“ läßt es bei der allgemeinen Behauptung stehen, daß die Unterredung hinsichtlich der politischen Probleme keine Ergebnisse in lokaler Weise ihre Ansichten über den Sachverhalt austauschen werden. Der Augenblick ist einer ernstlichen interalliierten Handlung wurde Ende des Monats eintreten.

### Das Programm der Macdonald-Poincaré-Zusammenkunft

Paris, 10. Mai.

„Revue“ berichtet, daß zwischen Poincaré und Macdonald die nachstehenden Fragen am 20. Mai zur Sprache gebracht werden:

1. Wirtschaftliche Demobilisierung an der Ruhr.
2. Maßnahmen zur Sicherung und Verpflegung der Truppen während der militärischen Demobilisierung, die nach Aufgabe der deutschen Besatzungen erfolgen soll.
3. Festlegung der Garantien und eventuellen Sanktionen für den Fall neuer Verstöße seitens des Reiches.
4. Festsetzung der deutschen Schuldzinsen in der Höhe der von den Verantwortlichen vorgesehene Jahresleistung.
5. Neubegründung des Präzedenzes bei den einzelnen Mächten zu anerkannten Reparationsbeiträgen.
6. Das interalliierte Schuldenproblem.

Nur den Fall, daß diese verschiedenen Punkte nicht alle zur Sprache kommen würden, würden sie benutzt Gegenstand einer förmlichen und allgemeinen interalliierten Aussprache sein.

### Die Zusammenkunft und die französischen Wahlen

Paris, 10. Mai.

(Von unserem eigenen Berichterstatter.)  
Wie die Londoner Meldungen besagen, hat sich der englische Ministerpräsident erst nach längerem Zögern geteilt sich zu der Einladung an Poincaré entschlossen, obwohl ihm der Gedanke an sich für längere Zeit vorgebehalten haben muß. Ursprünglich beabsichtigte Macdonald, einen persönlichen Brief an Poincaré zu schreiben, hat aber auf Veranlassung einer französischen Persönlichkeit, die dieser Tage in London weilte und sich für die Geistesfreiheit Poincarés vertrat, sich zu der Einladung entschlossen. Poincaré erinnert daran, daß Poincaré sich nach einem am 21. April an die Reparationskommission gerichteten Brief gegen einen Meinungsäußerung ausgesprochen habe.

Zu einer Änderung seines Standpunktes wurde Poincaré lediglich durch die Zusammenkunft der Belgier mit Macdonald bewegen, um so mehr nach der geplanten Reise der belgischen Minister nach Mailand. Poincaré schreibt weiter: Es liegt auf der Hand, daß, wenn Macdonald an Poincaré zwei Tage vor dem allgemeinen Wahlen diese Einladung richtet, er annimmt, daß sie einen Erfolg des französischen Ministerpräsidenten und seiner Politik ergeben werden. Wenn er daran gewöhnt wäre, so würde er einfach gewartet haben. Was den vorläufigen Inhalt der Unterredung Poincarés mit Macdonald anbelangt, so sind die Mächte sich hauptsächlich nur auf Kombinationen angewiesen. Im überwiegenden Teil drücken sie sich äußerst vorkäuflich aus.

Der politische Berichterstatter der „Daily Mail“ schreibt, die Konferenz zwischen Macdonald und Poincaré am 20. Mai sei nur das Vorspiel für die Vollkonferenz der europäischen Mächte, die am 20. und 21. Juni stattfinden werde. Der Berichterstatter des „Times“ meldet, in Paris hoffe man, daß die Erörterungen zwischen Macdonald und Poincaré eine Grundlage für eine allgemeine, Mitte Juni stattfindende Konferenz schaffen werden.

### Zusammenkunft Thousin's mit Mussolini

Paris, 9. Mai.

Es wird hier bestätigt, daß der belgische Ministerpräsident Thousin in Begleitung seines Außenministers Gynmans am 14. Mai in Mailand mit Mussolini zusammentreffen wird. Es tritt hier immer deutlicher zutage, daß die Absichten des belgischen Ministerpräsidenten weniger darauf hinausgehen, sondern vielmehr eine alliierte Konferenz auszubekunden, als vielmehr eine Basis zu finden, um die Kriegsschulden Deutschlands in wirtschaftliche Verpflichtungen umzuwandeln. Man berichtet uns in Paris, daß die Zusammenkunft in Mailand auch eine Sonderkonferenz zwischen Thousin und Poincaré haben wird, welche in letzter oder Zwölfter stattfinden wird. Dieser Sonderbesprechung würde dann eine Alliiertenkonferenz folgen, welche aller Voraussicht nach erst in den ersten vier Tagen des Monats Juni stattfinden könnte.

### Die Entscheidung wieder vertagt

Paris, 9. Mai.

Dem „Intransigent“ zufolge ist man in diplomatischen Kreisen der Ansicht, daß durch direkte Gespräche zwischen den Regierungskabinetten und mit Hilfe der alliierten Botschafter, die weiterhin als Vermittler tätig bleiben, eine allgemeine Konferenz zwischen den alliierten Ministern möglich werde. Diese Konferenz werde in der ersten Julihälfte stattfinden, und zwar entweder in Paris oder in London. Nur diese Konferenz wird abgemacht sein, eine dritte Konferenz, falls, an der auch Deutschland teilnehmen soll. Auch die Londoner Zeitungen erörtern die Möglichkeit eines weiteren Austausches von Briefen der Premierminister oder einer baldigen Zusammenkunft der Alliierten. Im allgemeinen ist man indessen hier der Meinung, daß für einige Wochen keine weiteren Entscheidungen dieser Art wahrscheinlich sind, obwohl es möglich sei, daß der Meinungsstausatz durch die Alliierten diplomatischen Kanäle zwischen den einzelnen Ministern weitergehe.

### Die Wahlausichten in Frankreich

Paris, 10. Mai.

In Frankreich wird morgen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends abgestimmt werden. In Paris, die übrigen Städte, sowie Gibraltaris ausgenommen, hat der Wahlbezirk einen relativ ruhigen Verlauf genommen und es wird daher für morgen mit keinerlei nennenswerten Zwischenfällen gerechnet. Die letzten Wahlschlagen in vorher politischen Kreisen lassen erkennen, daß die Kommunisten die größte Gefahr für die gemäßigten Sozialisten eroben werden. Andererseits dürfte die äußerste Rechte Gewinne zu verzeichnen haben. Was den Nationalistenbelang anbelangt, so glaubt man, daß er an die Nationalisten einige Mandate verlieren, aber in der neuen Kammer immer noch über eine starke Mehrheit verfügen wird.

### Die „deutsche Schuld“ am Frankfurter

Paris, 9. Mai.

Bei Währungsänderung notierte das Pfund Sterling heute 75 und der Dollar 16,88 Franken. Ganz allgemein wird die Auffassung vertreten, daß es sich um eine neue deutsche Offensive gegen den Franken handelt. (1) Das Heften der Mächte ausdrücklich fest. Der diplomatische Mitarbeiter des „Echo de Paris“ schreibt, man wisse, daß große Beträge an Franken in Amsterdam, Wien und Frankfurt (Main) auf den Markt gebracht worden seien. Es handelt sich für die Deutschen darum, in Frankreich am Vorabend der Wahlen eine Panik herbeizuführen, um auf diese Weise den Wahlerfolg der Nationalisten auszubauen. Weiter bestätigt der Mitarbeiter, daß der Ausfall der deutschen Wahlen und die Möglichkeit einer Verurteilung von Hitler auf den Kongressplan in den nächsten Tagen die französische Politik in der nächsten Woche um die Reparationen herangezogen hat und im Hinblick auf eine eventuelle Entwertung des Frankens eine feste Nachfrage nach fremdem Devisen erfolgt.

### Eine Anleihe für Deutschland

Washington, 10. Mai.

(Eigener Drahtbericht.)  
Senator Howell brachte eine Resolution im Senat ein, durch die die Regierung ermächtigt wird, eine Anleihe von 25 Millionen Dollar an Deutschland zu vergeben, durch die es in den Stand gesetzt wird, Lebensmittel und Getreide in den Vereinigten Staaten zu kaufen. Die Resolution wurde an den Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten verwiesen.

### Ein Attentat auf den Regierungspräsidenten der Palz vereitelt

Seyer, 9. Mai.

Das von den Separatisten auf den Regierungspräsidenten der Palz geplante Attentat ist jetzt durch der breiteren Öffentlichkeit bekannt geworden, weil die Separatisten strengste Stillschweigen wahren. Erst durch das eigene Geständnis eines der gedungenen Mörder namens Gump hat man auf deutscher Seite von den Vorwürfen Kenntnis erhalten. Gump wurde von den Kommandanten der separatistischen Truppen, dem berüchtigten Separatistenführer Sébent-Walkamer, aufgefordert, zuerst die Oberstaatsanwälte Michel und Wender in Mannheim zu ermorden. Später erhielt er zusammen mit einem anderen Separatisten, einem gewissen Oswald Derrmann, von dem Separatistenführer den Auftrag, den Regierungspräsidenten und der Palz in Geiselsberg durch einen Bombenanschlag im Bureau oder in seiner Wohnung zu beseitigen. Für die Ausführung des Attentats wurden den beiden Separatisten 1000 Franken Belohnung und eine gute Stellung mit hohem Gehalt in der separatistischen Regierung angeboten. Der Attentatsplan war in allen Einzelheiten festgelegt. Die Bombe, die den beiden Attentätern für den Anschlag auf den Regierungspräsidenten vom Separatistenführer ausbezahlt wurde, war nach Aussagen der separatistischen Wachmannschaft in Ludwigshafen, also nach einer in dieser Beziehung gewöhnlich üblichen Stelle, in den Werkstätten der französischen Eisenbahngesellschaft in Ludwigshafen für die Separatisten angefertigt worden.

### Bevorstehende Veröffentlichung des französisch-rumänischen Bündnisvertrages

Bom, 9. Mai.

Die „Tribuna“ berichtet auf Grund von Mitteilungen von autoritativer rumänischer Seite, daß dem bevorstehenden Londoner Vertrag der rumänischen Seite der Bündnisvertrag zwischen Frankreich und Rumänien veröffentlicht werden. Der Vertrag, der die Abwehr der russischen Gefahr im Auge habe, solle nicht die eventuelle Entsendung französischer Truppen vor, sondern nur die Unterstützung durch höhere Offiziere sowie durch Befehlshaber von Divisionen und Brigaden und (was nicht abgeklärt sein dürfte) durch finanzielle Hilfe. Rumänien habe England um Abschluß eines analogen Vertrages aufgefordert. England habe aber abgelehnt, indem es erklärte, es wolle von den bisherigen Grundrissen seiner Politik nicht abgehen.

### Dermittlungsaktion der Reichsregierung

Dortmund, 9. Mai.

Nach einer Meldung des Reichs- und Staatsministeriums hat der von einer Reise zurückgekehrte Reichskommissar Wechslich unverzüglich eine Vermittlungsaktion zur Beilegung des Streites im Ruhrbezirk eingeleitet. Ein neues und sich die Vertreter der Bergarbeiter verbände zu einer Aussprache geben; morgen sollen Verhandlungen mit den Vertretern der Bergarbeiter wieder abgebrochen werden. — Die Zahl der bisher ausgesparten Bergarbeiter hat 100 000 überschritten.

### Ergebnisloser Verlauf der Verhandlungen

Dortmund, 9. Mai.

Die heutigen Verhandlungen in Dattelnhausen sind ergebnislos verlaufen. Handelsminister Giering erklärte, daß infolge der Mischungen unendlich an der achtstündigen bzw. zehnstündigen Arbeitszeit festgehalten würde. Von gewerkschaftlicher Seite wird der Telegraphen-Union mitgeteilt, daß in Bergarbeiterkreisen durchaus die Ansicht besteht, vorhanden sei, daß die Bergarbeiterschaft werden müsse, nur wenn man für die Bergarbeiterschaft die Beschäftigung für Arbeiterpunzarbeit haben.

### Kommunistische Sabotageversuche im Bergarbeiterstreik

Dortmund, 9. Mai.

Zu mehr verbrecherischen Auswüchsen die kommunistische Propaganda unter Ausnutzung der augenblicklichen Lage im Ruhrbezirk führt, beweist die heute veröffentlichte gemachte Beobachtung, daß die kommunistischen Sabotageversuche auf dem einzelnen Schichtarbeiter sich zu Arbeitergruppen entziehen stellen wollen auf Grund der ständigen Verärgerung am 28. April. Unter dieser Entzündung wollen die Kommunisten die Genehmigung zur Einwirkung bekommen, um dann in den großen Sabotage zu betreiben. Jedes Wort über die Sabotage wird als Verbrechen angesehen, die auf die Genetisierung hinweisen. In hier übrig. Der vernünftige Bergmann, dessen Leben von den sogenannten Kameraden nicht auf Spiel gesetzt werden soll, wird sich hofentlich eines solchen Verbrechens zu erwehren wissen. Man wird selbst von den mehr als zehntausend Mitgliedern der Bergarbeitervereine die andern Sabotageversuche der Genossen, die an russische Beispiele erinnern, unterdrücken müssen. Im Augenblick liegt allerdings die Gefahr noch nicht auf der Hand. Selbst wenn sich alle kommunistischen Sabotageversuchler bei den einzelnen Schichten werden würden, dürfte schließlich die Einwirkung der Bergarbeitervereine auf die Sabotageversuche der Genossen ausbleiben. Die Gefahr bleibt allerdings auf jeden Fall bestehen, wenn die Sabotageversuche wieder beginnen. In welcher Richtung sie sich bewegen, das haben die leider nicht genügend beachteten Fälle von Sabotage auf dem Schichtarbeiter, die durch Sabotage der Genossen im Ruhrbezirk herangezogen in den Schichtarbeiter und auf einem Schichtarbeiter (Beschäftigung der Schichtarbeiter) erweisen.

### Zuspitzung in Tschchen

Dresden, 9. Mai.

Im Gegensatz zu anderslautenden Meldungen erklärt die „Tribüne Zeitung“, daß Regierungsrat Bonhoff dem tschechischen Arbeitsminister nach Zwidau gefahren ist, um Verhandlungen im Steinbohlenbergbauamt einzuleiten. Ertragt ist die Lage im tschechischen Steinbohlenbergbau sehr ernst. Die Verhandlungen sind die tschechischen Bergarbeiter nicht mehr durchgeführt worden. Man rednet daher mit dem Eingreifen der tschechischen Polizei.

### Eine Warnung der Staatsregierung

Der Amtliche Reichliche Präsidenten teilte mit: Einige Reichsblätter vom 8. Mai d. J. bringen einen Aufruf der tschechischen auswärtigen Verbände Mitteldeutschlands, in dem auf Antrag der am 11. d. M. stattfindenden Einweisung des gestürzten Volleigentums in Halle gesagt wird, daß Hunderttausende von Mitgliedern der Vaterländischen Verbände im roten German Mitteldeutschlands in Halle an der Spitze zu einer generalisierten nationalen Kundgebung zusammenzutreten sollten.

Die Staatsregierung hat den Vereinigten vaterländischen Verbänden Mitteldeutschlands, die aus eigenen Mitteln die Kosten der Wiederherstellung des Deutsches im Zusammenhang der staatsverwaltend betrieblen haben, unter folgenden Einschränkungen die Einweisungsgelder genehmigt:

Alleinliche Umzüge haben zu unterbleiben. Es dürfen nur Bahnen, die entweder die allein, die neuer Reichsblättern, die tschechischen Parteien, aber politisch indifferenten Vereinigungen tragen, bei der Betätigung in Erscheinung treten. Die Reise selbst ist in zwei Teilen genehmigt: Eine Reise am Donalme selbst mit 1500 bis 2000 Teilnehmer und eine Reise aus den über die Zahl hinaus erscheinenden Teilnehmer außerhalb des Reichsgebietes der Stadt auf der Rheinbahn. Die Bestellung von Sonderzügen für auswärtige Teilnehmer war vorbemerkt ausgeschrieben.

Sievers ist angenommen worden, daß es sich im wesentlichen um eine Reise lokaler Natur, allenfalls unter Beteiligung zahlreicher tschechischer Bergarbeiter handeln würde, die außerhalb Halle handelte. Eine Reise in diesen Rahmen ist die Staatsregierung genehmigt, mit allen ihre zur Verfügung stehenden Mitteln gegen Störungsbefehle von anderer Seite zu schützen. Entsprechende Anweisungen sind auch an die zuständigen Behörden ergangen und alle notwendigen Vorkehrungen getroffen.

Der einmündig erwähnte Aufruf der Verbände läßt jedoch bezweifelhaft, daß die Genehmigung nachgehenden Bedingungen nicht eingehalten, sondern in einem Maße überschritten werden, daß eine Sicherung der Veranstaltung und der Schutz der Teilnehmer politisch nicht gewährleistet werden können.

Nach diesen Mitteilungen hat die Staatsregierung nach Feststellungen in der Wege geleitet. Sollten die Verantwortlichen nicht unbedingte Sicherheit für Anwesenheit der betroffenen Vereinigungen geben, so würde noch in letzter Stunde eine neue Maßnahme der Staatsregierung erfolgen müssen.

Die Staatsregierung (Derr. Zeitung) meldet auch, daß die vaterländische Kundgebung nicht nur an achtungsgelindert wird, sie befindet sich in der Gefahr, Trodem wird der Tag von Halle ein wichtiges nationales Begegnen werden, trotz dem, was Herr Giering.

### Mastkissen erkrankt

Generalfeldmarschall von Madsen ist erkrankt, an der Mastkissen teilgenommen, da er ein Schülchen bekommen hat. General von Einem ist an Grippe erkrankt.



# Halle und Umgebung

Halle, 10. Mai.

## Motiv

Baterlandsliebe und Opfermut Halle'scher Bürger richteten sich auf. Vaterlandsliebe und Hinde Zerstörungsmut Halle'scher Kommunisten rissen sich nieder. Vaterlandsliebe und Opfermut Halle'scher Bürger, die den 9. November 1918 an seinen Rüstungen erkannt hatten, richteten sich wieder auf.

Nun steht die wieder drohen auf ragendem Sockel. Als ein Kinder großer deutscher Taten, als ein Mahner für unsere Jugend. Neben dir deine heißen Getreuen, dein großer König und der eiserne Kämpfer, mit denen du das Wunderwerk der deutschen Einigung vollbracht hast.

Nach dem deinen ehernen Leibe die schüßende Hülle. Aber morgen wird sie fallen, und in neuer Pracht und Schönheit wird du dich den Halle'schen Bürgern zeigen. Dann schaust du wieder zu deinen Füßen die alte deutsche Kaiserkrone, die Stelle eingetroffen aus den Fluten des Rheins dem großen Hohenzollern reichten läßt. Und über dein erstes Schneigetöntüß hufst gleich einem seltenen Marienmännchen ein füllendes Lächeln der Freude und der Hoffnung.

Gut, daß du jetzt noch verhillst bist. Du würdest sonst gar unwillig dein Haupt schütten darüber, daß dich, den ruhmvollen Kämpfer für deutsche Einheit und Freiheit, die Poligeit schüßen muß, daß dich eine Schaar Neugieriger umsieht, die an die und deinem Werke Kritik üben. Aber du würdest dich auch freuen über die, denen dein Anblick Tränen der Trauer und der Freude zugleich in die Augen treibt.

Morgen fällt die Hülle... Wir grüßen dich, Generalfeldmarschall Graf Hellmuth von Woltke. Möge dein Geist stets über dem deutschen Volke schweben!

Die Stadt Halle rüht sich jetzt, ein der Würde und Bedeutung des Belebtes entsprechendes festliches Gewand anzulegen. In den Straßen, durch welche die Festteilnehmer ihren Weg nehmen, namentlich in der Poststraße, stehen sich lange grüne Zannengirlanden an den Häuserfronten entlang. Und da läßt sich auch schon eine schwarz-weiß-rote Fahne im Wind wehen, die Fenster sind ausgeschlagen mit Tuch aus den gleichen Farben. Vor dem Zentral liegt gelber Kies ausgebreitet. Alles macht einen so freundlichen, erhebenden Eindruck, dem sich die meisten Passanten nicht entziehen können. Es überwiegt hier alle unwillkürlich eine Art festlicher Stimmung, das schöne Gefühl der Vorfreude.

## Das Programm für die Denkmalsweihe

10. Mai.

5 Uhr nachmittags Kranzüberlegung am Denkmal durch Vertreter der Halle'schen Verbände.

7 Uhr abends Gottesdienst in der Ulrichs-, Markt-, Stephans-, St. 8 1/2 Uhr abends ab Begräbnisabend in sämtlichen Sälen der Stadt.

11. Mai.

11 1/2 Uhr vormittags Abmarsch der Fahnenträgerinnen von der „Schützengilde“.

12 Uhr mittags Festakt am Denkmal, Gemeindefest, „Wir treten zum Bekenntnis“, Ansprache Dekanatsrat Duesterer, 12 1/2 nachmittags Entfaltung des Denkmals, Gemeindefest, Gesang „Deutschland, Deutschland über alles“, Vorbeimarsch der Fahnenträgerinnen.

1 1/2 nachmittags Freizeitanbahn: Abmarsch der Front durch die Gassen.

## Empfang der Traditionskompanie

Auf dem Marktplatz steht eine erwartungsvolle Menschenmenge.

Der Hauptbahnhof ist geradezu von Männern und Frauen aller Stände belagert.

Auf dem Bahnhofsplatz I eine kleine Gruppe. Abgeordnete der Offiziersverbände, des Stahlheil, der Vaterländischen Verbände.

Um 11 Uhr bracht der Zug in die Halle ein. Die Entschlüsselung unter Musikmeister Seiffers Leitung intoniert den Fahnenträger Reg. Marck. Den Abteilen entgeht die Anordnung der Traditionskompanie des Füsilierregiments Generalfeldmarschall Graf von Woltke Nr. 98 (jetzt Infanterie-Regiment Nr. 7) in Olda.

Eine kurze Begrüßung, Empfang der Offiziere im Wartesaal 1. und 2. Klasse.

Draußen vor der Bahnhofshalle hat sich inzwischen eine sehr unübersehbare Menschenmenge angeammelt.

Sie kommen. Und nun geht es weiter. Hingendem Spiel „Romantisch marsch!“ Durch die Spielmannszug des Stahlheil, dann die Geisterkolonne, die Herren der Vaterländischen Verbände, die Traditionskompanie, Stahlheil.

Zu beiden Seiten der Straße stehen die Menschen in beiden Reihen. Damen werfen den Ehrentagenden Blumen zu. Gelächter erlösen. Aus den Fenstern schauen freundlich grüßende

Gefächter herab. Die Leisigerstraße scheint in ein schwarz-weiß-rotes Flammengerät getaucht.

Im tiefsten Teil traf General Marcker, der Befreier Halle's, hier ein. Er wurde auf dem Bahnhof empfangen und fuhr dann im Auto seinem Quartier zu.

## Halle'sche Gerüchte

In der Stadt sind Gerüchte im Umlauf und haben zum Teil auch den Weg in die Presse gefunden, daß Reichswehr zum Schutze der am 10. und 11. Mai stattfindenden Veranstaltungen der Vaterländischen Verbände herangezogen worden ist. Das trifft nicht zu. Die hier eintreffenden und noch eintreffenden Reichswehrangehörigen nehmen lediglich als Gäste an den Festlichkeiten teil.

Die von den Verbänden aufgestellten Ordner, die an Arm-banden kenntlich sind, haben feinerlei polizeiliche Befugnisse, sie dienen als Ordner für die Festteilnehmer.

## Bergmannsloß

Der fällige Anglißfall zweier Vergleute vor Gericht.

Am 5. Oktober 1923 kamen auf dem Reichsgerichts-Johannessaal zwei Vergleute vor. Die Schuld an diesem Anglißfall soll der Betriebsleiter D. haben, der sich in Halle vor Gericht zu verantworten hatte. Er hatte den Auftrag erhalten, jenen Schacht, der fällige Vergleute sollte, auszubauen. D. hat den wertvolleren Material herauszuforschen. In dem Anglißfall war man nun damit beschäftigt, das in dem 540 Meter tiefen Schacht hineingelegte Kabel zu entfernen. Man hatte mit der Lösung des Kabels oben in dem Schacht begonnen und war bis zu einer Tiefe von 280 Meter gelangt. Denn über dem Schacht befand sich eine Saipel, von der ein Seil aus in die Tief ging. Sobald ein Altmale losgelassen worden war, wurde dieser Teil des Kabels an ein Seil festgemacht. In der Tiefe des Schachtes arbeiteten zwei Vergleute mit der Lösung des Kabels weiter, während oben zwei andere Vergleute beauftragt waren, das Kabel, welches vom Schacht zur Erbaumungsstelle führen sollte, zu ziehen und abzuführen. Als die Arbeiter etwa 3 Meter des Kabels vom Schacht entfernt freigelegt hatten, stiegen sie auf eine Mauer und sagten hier das Kabel ab, das dann in die Tiefe hängte, weil die Bremse nicht genügender Widerstand leistete und das Seil abrollte. Im letzten Augenblicke wurde ein Netz, das hinüberstürzte und die beiden Vergleute in der Tiefe erschlug.

Dem Angeklagten wurde nun der Vorwurf gemacht, daß er eine Saipel mit ungenügender Bremsvorrichtung verwendet und einen unklaren Befehl über das Abfahren des Kabels gegeben hat, und zwar zu einer Zeit, da sich noch Vergleute in der Tiefe befanden. Der Angeklagte betonte, daß die Bremsvorrichtung schon bei viel schwereren Aufgaben nicht versagt habe. Wenn dies diesmal geschehen ist, so sei es durch den plötzlichen Ruck bemerkt worden. Er habe auch gemeint, daß das Kabel erst am Erbaumungsstande abgehängten werden sollte. Hätte man danach gehandelt, so würde man erst am anderen Morgen soweit fortgeschritten sein. Er würde dann aber selbst wieder am Schacht gewesen sein und im Schacht wieder sich keine Vergleute mehr befunden haben. Ingegnen mußte er aber, daß er den Bremsen nicht gefügt hatte, an welcher Stelle das Kabel abgehängten sei.

Zwei Sachverständige, ein Vertreter aus Halle und ein Bergwerksdirektor aus Aassel, sprachen zugunsten des Beklagten. Sie kennen ihn nur als gewissenhaften Beamten.

Wirds das Amt am Erbaumungsstande abgehängten sein, so würde ein solches Vorgehen, da das Kabel nicht erfolgt sein. Der Angeklagte hätte damit rechnen können, daß die Bremsvorrichtung ihrer Aufgabe gewachsen sei. Der Vorwurf wurde ihm aber nicht verhängt, daß sein Befehl, das Abfahren betreffend, unklar war.

Das Gericht hielt den Beklagten für nicht schuldig und erkannte auf Freisprechung.

**Rechnungsarbeiten zum 11. Mai.** Eine Gottesdienste und Elektrizitätsarbeiten haben zum Verkauf in Verlebenshals des Halle'schen Wirtschaftsbundes, Halle, Markt, Norder-Turm.

**Zur Erleichterung des Abtransportes der Teilnehmer an der Denkmalsweiheung** wird am Sonntag, den 11. Mai, von 4 Uhr nachm. ab der Zugang zum hiesigen Personenbahnhof an der Thielentstraße für den übrigen öffentlichen Verkehr gesperrt.

**Sparerkassenverband.** Am Donnerstag, den 15. Mai, abends 8 Uhr, findet im Spiegelaal des „Wintergartens“ eine Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Halle des Sparerkassenverbandes und Sparerkassenverbandes für das Deutsche Reich statt.

**Ein Berlin hat Recht.** Angenommen: 1. Was hat der Partner vom neuen Reichstag zu erwarten? 2. Berichterstatter, Reichsanwalt und Notar Dr. Tisch, Halle, und Rechtsanwalt Witt, Halle. 2. Besprechung von Aufmerksungen. Vollständiges Erörtern der Mitglieder ist Pflicht. Mitgliederanmeldungen — Mindestbeitrag 2 M. — nimmt entgegen.

**Witt, Spitzentstraße 32.** (Wichtiges für Verrent) Rechtsanwalt Witt, Spitzentstraße 32. (Wichtiges für Verrent) Rechtsanwalt Witt, Spitzentstraße 32.

**Die Betriebsratswahl des Vereins für deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur** wird Sonntag erst um 11 Uhr abends um 2 Uhr geöffnet, die folgenden Tage um 10 Uhr.

**Isoliertes Garen.** Unter den vielen Neuentdeckungen befindet sich ein Zungapfer der auffälligen Klüppel-Befrieder, einer außerordentlichen Antikopierart. Die Tiere werden hirschartig, der Kopf allein trägt ein gerinnetes Gebirn, das bis 80 Zentimeter lang wird. Am auffälligsten ist ein schmaler weißer Streifen, der den Teil des Körpers umzieht, den wir Menschen für gewöhnlich zum Eßen benutzen. Dieser weiche Ring erntet an den großen „Stängel“ der Hirscharten, er

dürfte auch demselben Zweck dienen, nämlich der Orientierung der Besetzer in der Dunkelheit bei der Nacht. Die Klüppel-Befrieder bewohnen feuchte Gegenden, laufen sich besonders gern in den Wasserflümpeln, ihr Dackelbaß hat sich dieser Gewohnheit angepaßt, es ist stark fettlosig und reich nach Fett. Anfang nächster Woche trifft wieder ein Zierstempel ein, der u. a. auch einen Dackelbaß enthält. Sonntag finden zwei Konzerte statt, auch sei auf die Donnerstags-Konzerte vom Wittfeld-Orchester hingewiesen.

**Das Wittfeld.** Die Frühkonzerte erfreuen sich eines regen Besuchs. Die ausnehmenden Frühkonzertprogramme bringen in dieser Woche am Dienstag: Mozart, Schubert, Cammer; am Mittwoch: Minck, Rubinstein, Bizet; am Freitag: Mendelssohn, Grieg, Weber und Klengel. **Die Konzerte** werden von dem gesamten Wittfeld-Orchester (35 Musiker) ausgeführt. (Siehe Anzeiger).

**Letzte National- und Betriebsbesprechungen** sollen auf dem für September geplanten Nationalkongress in Berlin eine neue Stärkung erfahren. Dazu ist aber vorabzeitig nötig. Deshalb wird am 11. Mai, abends 8 Uhr in der Humboldtstr. 11, Pioniersdr. D. K. K. über die ärztliche Mission in China im Schloßchen Verein für ärztliche Missionen hält. Eintritt ist frei. — Der gleiche Redner spricht in der Abendversammlung am Montag in der Loge zu den drei Degen über Heimatslage und Heimatsaufgabe unserer Mission.

## Vereins-Nachrichten

**Kriegerverein ehem. Angehöriger der Schutztruppen, Halle und Umgebung.** Den 10. Mai. Monatsversammlung fällt aus, dafür Sitzung mit 10 Uhr, Sonntag, den 11. Mai, abends 8 Uhr in der Domstraße. Nach dem Gottesdienst Feier im „Stadtschützenhaus“, oberer Saal. Sonntag, den 11. Mai, vormittags 9.30 Uhr Zusammenkunft zur Denkmalsfeier im Vereinsaal. „Haus der Deutschen Volkspartei“, Hr. Steinbrück 17. Anzug: Schutztruppen-Uniform, sonst Straßengang. Die Kameraden sind verpflichtet, vollständig nur mit unserem Verein teilzunehmen, da unsere alten National-Beerbaher Lettow-Vorbes und Maercker ausgegeben sind.

**Kameradschaftlicher Kriegerverein S.-Ostpreußen.** Antraten sämtlicher Mitglieder Sonntag früh 9 Uhr bei Stad. Rath, Neiltstraße. Unter: Verein bei Nummer der Kameradschaft und Rechts-Vereinigung, 15. Mai 8 Uhr Stadt-gymnasium Generalsversammlung und Experimental-Vortrag.

**Schützengilde.** Spieltage: „Süßes Gold“ und „Der Herr Kapellmeister“, Montag, 12. Mai (A); „Wolkenstein's Tod“, Sonnabend, 17. Mai (A) und Montag, 19. Mai (A). Die Kartenpreise für die Schutztruppen-G. die nicht durch Karte beantragt worden sind, werden geben, in der Geschäftsstelle ihre Wünsche betreffend Spieltag bis 14. Mai mitzuteilen. Den Mitgliedern der Theatergemeinden G und H, die ihre Karten für das 9. Werk noch nicht eingelöst haben, ist jetzt noch Gelegenheit gegeben, für J oder K nachzulösen. Besondere Erinnerungskarten ergehen nicht.

## Kirchliche Nachrichten

**Kirchengemeinde Südhof.** Gottesdienst am Sonntag 9 Uhr, nicht um 10 Uhr.

**H. E. Frauen.** Der Gottesdienst für Schwerehörige fällt am Sonntag aus.

Auf ein 25-jähriges Weibchen konnten am 1. April d. J. die Preiserlöse Nieder von Niedenau'schen Unternehmungen, Berlin-Pichlerstraße, Pichlerstraße 9, zurückerhalten. Das Unternehmen befragt sich mit dem Vertrieb von Müllabwässerungs-gemischtem, landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln usw. und ist gegenwärtig eine Lieferungszentrale für Industrie und Handel, Regierung und Behörden geworden. Zu ihrem Besitz gehören das Bergwerk „Fortuna Zinngrube“ in Obendorf im Saalekreis sowie angrenzende Waldbergwerke. Durch die Ausbeutung liefert sich die Gesellschaft eine monopolistische Stellung für die Gewinnung des Mangangener.

# Endepols & Dunker

Das führende Bekleidungshaus.

Damen-Kostüme und Mäntel vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Herren-Ulster u. Paletots	Mark 45.— bis 125.—	Kinder-Anzüge	Mark 8.— bis 25.—
Herren-Jackett- u. Sport-Anzüge	Mark 39.— bis 125.—	Knaben-Anzüge	Mark 15.— bis 40.—
Herren-Gummi- u. Loden-Mäntel	Mark 24.— bis 80.—	Jünglings-Anzüge	Mark 30.— bis 65.—

Breeches, gestreifte Hosen, Leibchen- und Knie-Hosen, Lister-Joppen, Loden-Joppen, Wasch-Joppen, Wasch-Hosen und Westen.

Herren-Modeartikel, Wäsche, Hüte, Mützen, Ledergürtel, Rucksäcke etc.

Unsere Preise sind in Betracht der hohen Qualitäten äußerst niedrig.

Halle a. S., Große Ulrichstraße 19/20.

# Turnen, Spiel und Sport

## Die Vorrunden um die deutsche Fußballmeisterschaft

Die Kämpfe um die Verbandsmeyerscheffen sind in den einzelnen Verbänden beendet, und es beinahe um die Spiele um die deutsche Meisterschaft. Da sich der Deutsche Fußball-Bund aus sieben Landesverbänden zusammenschließt, sind 7 Mannschaften noch berechtigt, an den Bundespielen teilzunehmen. Die einzelnen Verbandsmeyerscheffen sind:

- Süddeutscher: 1. R. G. Nürnberg.
- Westdeutscher: Duisburger Spielverein.
- Mitteldeutscher: Spielvereinigung Leipzig.
- Norddeutscher: Hamburger Sportverein.
- Berlin: Germania.
- Südbayerischer: Sportfreunde Breslau.
- Norddeutscher: S. F. Königsberg.

Die Auslosungen für die morgigen stattfindenden Vorrunden haben folgende Zusammenfassung ergeben:

- Breslau: Hamburger Sportverein gegen Sportfreunde.
- Berlin: 1. R. G. Nürnberg gegen Germania.
- Leipzig: Spielvereinigung gegen S. F. Königsberg.

Der Duisburger Spielverein ist in der Vorrunde spielt. Die Spiele werden sämtlich nach dem Pokalsystem ausgetragen, d. h. der Verlierer scheidet aus. Demnach müssen alle Spiele bis zur Entscheidung durchgeföhrt werden. In der Sportwelt rechnet man mit dem Siege von Nürnberg, Hamburg und Leipzig. Es ist aber nur zu bemerken, daß die Art der Austragung einer Meisterschaft sehr oft Ueberraschungen bringen kann und leicht durch keine der großen Mannschaften den Gegner bezwingt. Das gilt ganz besonders dem Hamburger Sportverein, der in Breslau auf eine Kampfmannschaft, in den deutschen Meisterschaftsspielen wohl erstklassige Mannschaft trifft. An Klasse fehlt selbstverständlich der S. F. über Sportfreunde, und normalerweise ist mit einem Sieg zu rechnen. Ein schwerer Gang hätte der Nürnberger bevor. Auch sie müssen in die Höhe des Sieges sehen. Wenn man auch dem deutschen Fußballer das Vertrauen entgegenbringt, daß er bei den Berliner Meisterschaften aus dem Spiele scheidet, so sind doch die Erinnerungen an das vorjährige Spiel zwischen dem damaligen Süddeutschen Meister der Spielvereinigung Nürnberg und dem Berliner Meister noch in frischer Erinnerung, da in dem Union-Verbandsmeisterschaften mit 2:1 Nürnberg siegte. Wenn doch die Nürnberger nicht nach Berlin. Sie wissen sehr wohl, daß sie dort nicht besiegt sind und die Erinnerungen an das Schlußspiel gegen S. F. vor 2 Jahren sind im Gedächtnis der Nürnberger noch nicht verblasst. Sie hätten lieber hier in Halle mit dem Berliner Meister die Kämpfe getrieben. In Halle sollte die Spielvereinigung ihren Gegner bezwingen. Aber auch hier ist Vorsicht am Platze, da S. F. sich sehr allgemein als sehr spielfreudig erweist. Offensichtlich gelang es dem mitteldeutschen Meister, einen einmündigen Sieg zu erringen, damit der S. F. W. W. keinen Vertreter in die Zwischenrunde bringt.

Wohl alles programmäßig ab, dann sollten sich in der Zwischenrunde Nürnberg und Leipzig in Süddeutsches (Nürnberg) und Hamburg und Duisburg in Hamburg treffen. Man erwartet für das Schlußspiel, welches am Pfingstsonntag im Berliner Stadion stattfindet, Hamburg und Nürnberg als Gegner.

### Wader gegen Sportfreunde.

Am Sonntag auf die am Sonntag stattfindende vaterländische Rundung haben die halleischen Sportfreunde von größerem Besonderen Aufwand genommen. Dafür findet heute Sonntag

## Was ist das Beste

für die Männer? Die überreizte, anstrengende Lebensart. Bauschka. Wer probiert, der lobt! Bauschka-Bauschka ist die beste.

## Um den Roten Turm



Meister Friedrich Wullermann hatte sich am 4. Juni um der ... Wullermann wurde ...

Der Wahllocherer schaute Wullermann an und sprach: „Was ist das Beste?“

„Was ist das Beste?“ ... Wullermann antwortete ...

„Was ist das Beste?“ ... Wullermann antwortete ...

„Was ist das Beste?“ ... Wullermann antwortete ...

adeno ... auf den ...

Beruffa ...

Union ...

Unsere Voraussetzungen ...

Doppelnutzer ...

Kretsch ...

Gannauer ...

— 1. ...

— 2. ...

— 3. ...

— 4. ...

— 5. ...

— 6. ...

— 7. ...

— 8. ...

— 9. ...

— 10. ...

— 11. ...

— 12. ...

— 13. ...

— 14. ...

— 15. ...

— 16. ...

Belgien ...

Das Wetter am Sonntag:

Wetterbericht ...

W. Sieberleben & Co. ...

Im Jahre 1867 ...

— 1. ...

— 2. ...

— 3. ...

— 4. ...

— 5. ...

— 6. ...

— 7. ...

— 8. ...

— 9. ...

— 10. ...

— 11. ...

— 12. ...

### Jogal = Tabletten

herausgegeben bei ...

**Gicht, Rheuma, Ischias, Kopfschmerzen**

Jogal füllt die Schmerzen und löst die Harnsäure aus. Mittlich erprobt.

In allen Apotheken erhältlich.

Best. 64.3 % Acid. acetic, 0.06 % Chinin, 1.8 % Lit. ad 100 Amyl.

Tabro

Journal

Alle ...

...



Echt Radeberger!

Das Bier der Biere!

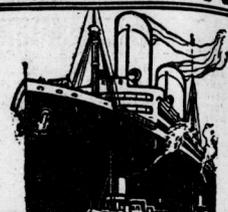
# Radeberger Pilsner

in seiner Reinheit und Feinheit unübertroffen, ist gegen alle aus der Tschecho-Slowakei stammenden Biere als rein deutsches Produkt überall begehrt und besitzt Weltruf.

Generalvertrieb für Halle und Umgebung:

Fernruf 2253 **August Dilcher, Halle (Saale)** Goethestraße

**BREMEN**



**AMERIKA**  
**OSTASIEN-AUSTRALIEN**

Regelmäßiger Personen- & Frachtverkehr mit eigenen Dampfern. Anerkannt vorzügliche Unterbringung und Verpflegung für Reisende aller Klassen. Reisegepäck-Versicherung.

**NORDDEUTSCHER LLOYD**  
**+ BREMEN +**

in Halle: Lloyd-Reisebüro L. Schönsilber Poststraße Stadt Hamburg.

**HAPAG HARRIMAN**



**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
**UNITED AMERICAN LINES**  
(HARRIMAN LINE)

Nach  
**NORD-AMERIKA**  
**SÜD-AMERIKA**  
**CANADA**  
**CUBA - MEXICO**  
**AFRIKA, OSTASIEN USW.**

Billige Belädigung, vorzügliche Verpflegung. Unterbringung in Kammern in allen Klassen.

Etwa wöchentliche Abfahrten von  
**HAMBURG NACH NEW YORK**

Auskünfte und Drucksachen durch  
**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
**HAMBURG, Aisterdamm 25**  
und deren Vertreter in  
**Halle, Georg Schütze, Bernburger Straße 32,**  
u. Hallesches Verkehrsbüro, Roter Turm, Marktplatz,  
Sangerhausen, **Eduard Leidner, Regelgasse 9.**

Frachtauskünfte erteilt das Schiffsfrachtkontor  
G. m. b. H., Magdeburg, Breiteweg 14.



**Billige Gardinen**  
da eigene Webereien  
**Billige Gardinen**  
da Verkauf ohne jeden Zwischenhandel  
**Billige Gardinen**  
da Umgehung jeder unnötigen Verteuerung  
**Billige Gardinen**

Unsere Auswahl ist wieder bekannt reichhaltig

**Vertrieb**  
**von Erzeugnissen sächsl.**  
**Gardinen-Fabriken**

**Halle (Saale),**  
Am Leipziger Turm.

**Es liegt auf der Hand**



daß das köstliche Schwarzbier ein allbekanntes Nähr- und Kraftbier ist, denn obige Menge befreit von allen Verunreinigungen, enthält 3500 Glycerin-Einheiten, um ein halbes Liter dieses allbekanntesten Bieres herzustellen.

**Köstliches Schwarzbier**  
**ist hervorragend**

und sollte auf seinem Hauptbestandteil als tägliches Getränk gelten. 1 Pfunde 30 Pf.

Ausföhrer: **Alfred Scheibe,**  
Karlstraße 4. — Fernruf 6388.  
Wiedervertreter und Großvertrieb zum Verkauf vom Hof geüht.

**Götterspeise,**  
griechisch Theobroma,  
nannte der Botaniker Linné 1769  
den Kakaobaum.

Eine treffende Bezeichnung.

Denn was wäre charakteristischer an Geschmack, bequämlicher für die rasch verbrauchten Herren und der geistigen Elastizität förderlicher als völlig naturreine, ohne jede Verunreinigung von Chemikalien und künstlichen Parfümstoffen aus nur einwandfrei gefundenen Kakaobohnen hergestellte Kakaos und Schokoladen wie die

**Quickborn-**  
**Edelfabrikate**  
des **Quickborn-Schokoladen-Werkes**  
in **Großen i. Thür.**



Was schenken Sie  
Ihrem Gatten, Ihrem Bruder,  
Ihrem Bräutigam?

**Eine echte Shagpipe!**  
Pfeifen- und Tabakhaus  
**Johannes C. Müller,**  
Leipzigerstraße 75. Fernruf 5630.  
Feine Bernstein- und Meerschamwaren, alle  
Raucherutensilien, Reparaturen, Grosshandlung.  
Feine Zigarren-Sortimente — Cigaretten — Tabake,

Zu  
**Grosshandelspreisen**

empfehle ich  
**Hemdentuche, Stangenleinen, Lins, Bettlinette und andere Wäscheartikel**

eigener Ausföhrung in ganzen oder halben Stücken direkt an Bestellungen, wie Strampel, Maßhosen, Maßjackets und Einheitsvereinigungen.

**R. A. Otto Herrmann,**  
Halle a. S., Magdeburger Str. 9.

**Wratzke & Steiger, Hotelrestaurant**  
Poststr. 9/10.  
Juwelen — Gold — Silber.

Bring in See 2 Hfd.-Dose 110 Pf.

**Lebende Flußfische, Seefische**  
**Täglich frische Räucherwaren**  
**Fischkonserven und Marinaden**  
**Bratheringe 1½ Pfd.-Dose 80 Pf.**  
**Sardinen in Oel Dose von 45—250 Pf.**

**Karl Pfeiffer,** Neumarktfischhalle  
Geiststr. 33.

Feinste geräucherte Hefe

**Familien-Anzeigen** aller Art liefert ausserst preiswert Buch- u. Kunstdruckerei **Offo Thiele** Halle a. S., Leipzigerstr. 61/62.



# Sanatorium Reinhardtsbrunn

in Friedrichroda, Thüringen.

Besitzer und Leiter: Dr. med. Lippert-Kothe. Innere, spez. Herz-, Nerven-, Stoffwechselkrankheiten.

**Bad Friedrichroda**  
Thüringen  
**LUFTKURORT**  
Vereinigte Häuser I. Ranges

Hotel Lange  
Hotel Viktoria  
Hotel Herzog Alfred

Telefon: 19 - 274 - 12.  
Besitzer: HERMANN LÜCK.  
Ganzjährig geöffnet. - Garagen,  
Konferenzsäle, 2 Künstlerkapell.

Stüßerbach i. Th.  
**Haus Thüringer Hof**  
2 Minuten vom Bahnhof  
Pension - Fernsprecher 23  
Inhaber: Richard Seebach.

**Hotel Kurhaus**  
Friedrichroda, Thür.  
Beste Südlage, fast alle Zimmer mit  
Balkon, Bäder, Fahrstuhl.  
Fernruf 1 u. 2. Fr. Eckardt & Söhne.

**Schwarzburg**  
Fremdenheim Friedrichthal  
Bretschers 1. Rang.  
Wohnungen mit und ohne Veranda.  
Fernruf 19. Besitzer: Heinrich Machelett.

**Hotel u. Pension Lanz**  
Friedrichroda in Thüringen  
bestens empfohlen.  
Fernruf 45. - Bes.: Franz Machalett.

**Frankenhausen.**  
**Hotel Thüringer Hof**  
Besitzer: Fritz Gerth.  
Am Saue und Kurpark.  
Fernsprecher 17.

**Friedrichroda (Thüringen)**  
**Pension Gielen**  
Besitzer: Geschwister Reusche.  
Station Reinhardtsbrunn. Fernruf 264.

**Sanatorium**  
**Liebenstein in Thüringen**  
Dr. Richter-Selge (vorm. Dr. Filles).  
Klinisch geleitete Kur-  
anstalt für innere, Stoff-  
wechsel- u. Nervenkrankte.  
Alle modernen Heilmittel, Diskursen,  
Psychotherapie, Luft- und Schwimmbad.  
Sonnige Liegehallen.

**Eisenach.**  
**Hotel der Raufenkranz.**  
Altbekanntes, vornehmste Haus I. Ranges.  
Vollständig erneuert.  
Für den Ostseerestaurant bestens geeignet.  
Autobahnen. Fernruf 1589, 1593. Bes. Alb. Jordan.

**Hotel Kurhaus**  
und Kurhotel  
**Groß-Tabarz.**  
Haus I. Ranges. Direkt am Hochwald.  
Eigene Konditorei, Autogarage. Bad im Hause.  
Fernsprecher 129. Besitzer: Louis Kunze.

**Brunshaupten**  
Ostseebäder  
**Ostseebäder**  
Arendsee Meckl.  
Prospekte durch beide  
Badeverwaltungen.

Große Nadelwaldungen : Bahnstation : 6 Bäder : Warmbadeanstalten : Elektrisch.  
Licht : Quellwasserleitung : Kanalisation

**Brunshaupten.**  
Hotel Chr. Kreins. Telefon Nummer 26.  
Hotel Nord. Hof. Familienpension, direkt  
am Wasser. - Tel. 127.  
Hotel zur Traube. bei der Landungsbrücke  
geh. Ziv. Preise. Tel. 131.

**Kurhaus** Beste Lage im Walde bei den  
Bädern. Solide Preise. Tel. 55.  
**Hotel Union** Prospekt frei. Telefon 188 und  
273. - Besitzer W. Koch.  
**Kurhaus** Beste Lage. - Pension von  
6 bis 8 Mark. - Telefon 177.  
**Schlosshotel** Weg d. Br.-Ar. in Loh. Kübler, Br. Postsch. Bin 32915.

**Dr. Vogeler, Sanatorium Braunlage.**

**Bad Blankenburg**  
(Thüringer Wald).  
Beste Sommerfrische am Eingange des herrlichen  
weltbekannten Schwarzwaldes. Ozonreiche Gebirgswald-  
luft, Schwimmbad, Tennisplätze. Zahlreiche ebene und  
anstiegige Spazierwege mit idyllischen Rabenplätzen.  
Kurbäder, Massage usw. Drei Sanatorien. Mäßige  
Preise. Vom Winter 1924/25 ab Wintersport-Anlagen.  
- Auskurt durch die Badverwaltung.

**Kurhaus Hotel Bad Elster** mit Dependancen.  
Haus König Johann - Haus Quisisana - Haus Deutscher Kaiser  
Inh.: Leo A. Exner, Hoflieferant.  
Erstklassige Familienhäuser. 110 Betten.  
„Kurhaus Kasino“ - Täglich große Künstler-Konzerte.  
Waldkaffee „Waldquelle“ und Waldkaffee „Carolaruh“ unter gleicher Leitung. Tel. 2.  
Auto-Garagen, Telegramm-Adresse: Exner.

**THALE** Die Perle  
des Harzes!  
Wer auf Wanderungen oder während  
seines Kuraufenthaltes in reiner Höhen-  
luft behaglich wohnen und gut ver-  
speist sein will, wendet sich an das  
direkt im romantischen Bodetal gelegene  
**Hotel „Waldkater“.**  
60 Zimmer - Autogaragen - Warmwasser.  
Tagespension 7- bis 10,- Mk.  
je nach Wahl des Zimmers.  
Fernruf Nr. 8. **Georg Lübbach.**

**Granetal** Hotel u. Pension  
**Hahnenklee**  
(Oberharz)  
Best empfohlenes Haus!  
Bes.: Ph. Bornemann. Fernsprecher Hahnenklee 10.

**Thale (Harz) - Bodetal**  
Das berühmte  
**Kurhotel Hubertusbad**  
ist wieder in vollem Betrieb.  
Eröffnung der Solbäder im Mai.  
Eigener Auto-Verkehr. - Garagen.  
Rogasch. Fernruf 533.

**Haus Bodefall**  
Braunlage (Oberharz).  
Fernsprecher 15.  
Behaglicher Aufenthalt, Erstklassige  
Betreiberpreise.  
**H. Sachtleben.**  
Noch nie vor den mit dem Harz.

**Bad Blankenburg (Thür. Wald)**  
**Hotel-Kurhaus**  
„Chrysothras - Köpfeshall“  
Bei 60. Geburtstag  
Sommerhaus des Harzes,  
direkt im Schwarzwald gelegen.  
150 Zimmer, Bäder, eigene Jagd u. Forellenteicherei  
Autogaragen. Tel. Nr. 3.

Eröffnet am 10. April  
**Schmelzers Hotel**  
**Bad Harzburg**  
Haus allerersten Ranges unmittelbar  
am Städt. Solbade und der Gradobquelle.  
Modernster Komfort. - Anerkannt beste Ver-  
pflung. Durch Umbau bedeutend vergrößert.  
Zimmer mit fließend kaltem und warmem Wasser  
und anliegendes Bad. - 140 Betten.  
Telefon 288 und 289. - Garagen. -  
Das ganze Jahr geöffnet.  
Besitzer: S. Barriehoff.

Stüßerbach (Thüringen)  
**Gasthaus Längwitz**  
Gute Pension. Besitzer: H. Gwie.  
Fernruf 62.

**Berghotel „Edelacker“**  
Freiburg (Unstrut).  
Jeden Sonntag-Nachmittags  
**Künstler-Konzert,**  
abends **Moderne Tänze** in der  
Tanz-Diele.  
Zimmer mit und ohne Pension.

**Hotel u. Pension zur Rake**  
Bad Köfen  
7 Minuten vom Bahnhof. - Fernruf 62.  
Großer Gesellschaftssaal. Sereitlicher, idyllischer Garten,  
an der Saale gelegen. Führe zur Rüdesburg.  
Inb.: Franz Tränklein.

**Ballenstedt (Harz)**  
Frühes Frühstück  
in idyllischer Waldschattlage  
**Sanatorium Dr. Rosell**  
Beste Einrichtungen, höchste Leistungen.  
Mäßige Preise.  
Angelehener Spazierweg über  
Himmelsreich nach der Rüdesburg.  
Besitzer **Paul Schubert.**  
Fernruf Bad Köfen 107.

**Wilhelmsburg - Bad Kösen**  
**Bergrestaurant und Pensionshaus.**  
Sehr beliebter Familienaufenthalt.  
Herrliche Aussicht. Gesellschafts-Saal.  
Angelehener Spazierweg über  
Himmelsreich nach der Rüdesburg.  
Besitzer **Paul Schubert.**  
Fernruf Bad Köfen 107.

**Bad Kösen.**  
**Parkhotel und Villa Eschstruth**  
Vornehme Häuser für Familien in ruhiger Lage.  
Autogelände, Restaurant, Café und Konditorei.  
Fernsprecher 47. Besitzer: L. Häring.

**Nordhausen am Harz.**  
**Hotel Friedrichskron,**  
Besitzer: Dr. Kiermeier.  
Direkt am Bahnhof. - Telefon 39.  
Mod. vornehm. Haus. Garag. für 10 Wagen.

Höchsten Bahnhofs Eisenbahnthal.  
**Kaffee- und Vogelhäuser „Zur Sonne“.**  
Vorzugswort gegen alle  
Kaffee- und Vogelhäuser.  
Eisenbahnthal.  
Bes.: H. Hübner. Tel.: Waltershausen 189.

**Hotel zur Sonne** Ribnitz  
(Meckl.)  
Inh. Georg Schöne  
Fernruf 23  
1. Haus am Platz  
Haltestelle des Postautos nach Müritzer-Graal  
sowie Dampferverbindung nach dem Fischland.  
Gepäckbeförderung von und zu den Dampfern.

**Bad Harzburg**  
**Eden-Hotel-Pension**  
Haus I. Ranges, jeder moderne Komfort. Garagen,  
bestmögliche Verpflegung. Fernruf 23

**Staatliches Solbad Elmen**  
Bez. Magdeburg.  
**Hotel Kurhaus**  
70 Zimmer 100 Betten  
Große und kleine Feste - Konferenzraum  
Diele - Bar Eigene Konditorei  
Beste Küche - Mäßige Preise  
Saison-Eröffnung Ostern 1924.  
O. Mahke.

**Nordseebad Borkum.**  
Pensionshaus Abtmeyer,  
20 Zim., gute Verpflegung.  
Mai, Juni, Sept. ermäßigte Preise, el. Licht.

**Bad Wildungen**  
**Centralhotel Bristol**  
Pensionshaus I. R. gegenüber Bilder, Quellen, Wälder,  
sämtliche Zimmer fließendes kaltes und  
warmes Wasser, Aufzug.

**Schmiedefeld i. Th.**  
„Hotel zur Post“  
Altrenommiertes Haus - Gute Verpflegung -  
Autogarage. Besitzer: O. Krügelstein.

**Altenbrak am Harz.**  
**Hotel und Pension „Brauner Hirsch“**  
Sommer und Winter geöffnet.  
Auto-Garagen am Platz.  
Telefon: Amt Blankenburg 112/13/14/15/16/17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100/101/102/103/104/105/106/107/108/109/110/111/112/113/114/115/116/117/118/119/120/121/122/123/124/125/126/127/128/129/130/131/132/133/134/135/136/137/138/139/140/141/142/143/144/145/146/147/148/149/150/151/152/153/154/155/156/157/158/159/160/161/162/163/164/165/166/167/168/169/170/171/172/173/174/175/176/177/178/179/180/181/182/183/184/185/186/187/188/189/190/191/192/193/194/195/196/197/198/199/200/201/202/203/204/205/206/207/208/209/210/211/212/213/214/215/216/217/218/219/220/221/222/223/224/225/226/227/228/229/230/231/232/233/234/235/236/237/238/239/240/241/242/243/244/245/246/247/248/249/250/251/252/253/254/255/256/257/258/259/260/261/262/263/264/265/266/267/268/269/270/271/272/273/274/275/276/277/278/279/280/281/282/283/284/285/286/287/288/289/290/291/292/293/294/295/296/297/298/299/300/301/302/303/304/305/306/307/308/309/310/311/312/313/314/315/316/317/318/319/320/321/322/323/324/325/326/327/328/329/330/331/332/333/334/335/336/337/338/339/340/341/342/343/344/345/346/347/348/349/350/351/352/353/354/355/356/357/358/359/360/361/362/363/364/365/366/367/368/369/370/371/372/373/374/375/376/377/378/379/380/381/382/383/384/385/386/387/388/389/390/391/392/393/394/395/396/397/398/399/400/401/402/403/404/405/406/407/408/409/410/411/412/413/414/415/416/417/418/419/420/421/422/423/424/425/426/427/428/429/430/431/432/433/434/435/436/437/438/439/440/441/442/443/444/445/446/447/448/449/450/451/452/453/454/455/456/457/458/459/460/461/462/463/464/465/466/467/468/469/470/471/472/473/474/475/476/477/478/479/480/481/482/483/484/485/486/487/488/489/490/491/492/493/494/495/496/497/498/499/500/501/502/503/504/505/506/507/508/509/510/511/512/513/514/515/516/517/518/519/520/521/522/523/524/525/526/527/528/529/530/531/532/533/534/535/536/537/538/539/540/541/542/543/544/545/546/547/548/549/550/551/552/553/554/555/556/557/558/559/560/561/562/563/564/565/566/567/568/569/570/571/572/573/574/575/576/577/578/579/580/581/582/583/584/585/586/587/588/589/590/591/592/593/594/595/596/597/598/599/600/601/602/603/604/605/606/607/608/609/610/611/612/613/614/615/616/617/618/619/620/621/622/623/624/625/626/627/628/629/630/631/632/633/634/635/636/637/638/639/640/641/642/643/644/645/646/647/648/649/650/651/652/653/654/655/656/657/658/659/660/661/662/663/664/665/666/667/668/669/670/671/672/673/674/675/676/677/678/679/680/681/682/683/684/685/686/687/688/689/690/691/692/693/694/695/696/697/698/699/700/701/702/703/704/705/706/707/708/709/710/711/712/713/714/715/716/717/718/719/720/721/722/723/724/725/726/727/728/729/730/731/732/733/734/735/736/737/738/739/740/741/742/743/744/745/746/747/748/749/750/751/752/753/754/755/756/757/758/759/760/761/762/763/764/765/766/767/768/769/770/771/772/773/774/775/776/777/778/779/780/781/782/783/784/785/786/787/788/789/790/791/792/793/794/795/796/797/798/799/800/801/802/803/804/805/806/807/808/809/810/811/812/813/814/815/816/817/818/819/820/821/822/823/824/825/826/827/828/829/830/831/832/833/834/835/836/837/838/839/840/841/842/843/844/845/846/847/848/849/850/851/852/853/854/855/856/857/858/859/860/861/862/863/864/865/866/867/868/869/870/871/872/873/874/875/876/877/878/879/880/881/882/883/884/885/886/887/888/889/890/891/892/893/894/895/896/897/898/899/900/901/902/903/904/905/906/907/908/909/910/911/912/913/914/915/916/917/918/919/920/921/922/923/924/925/926/927/928/929/930/931/932/933/934/935/936/937/938/939/940/941/942/943/944/945/946/947/948/949/950/951/952/953/954/955/956/957/958/959/960/961/962/963/964/965/966/967/968/969/970/971/972/973/974/975/976/977/978/979/980/981/982/983/984/985/986/987/988/989/990/991/992/993/994/995/996/997/998/999/1000/1001/1002/1003/1004/1005/1006/1007/1008/1009/1010/1011/1012/1013/1014/1015/1016/1017/1018/1019/1020/1021/1022/1023/1024/1025/1026/1027/1028/1029/1030/1031/1032/1033/1034/1035/1036/1037/1038/1039/1040/1041/1042/1043/1044/1045/1046/1047/1048/1049/1050/1051/1052/1053/1054/1055/1056/1057/1058/1059/1060/1061/1062/1063/1064/1065/1066/1067/1068/1069/1070/1071/1072/1073/1074/1075/1076/1077/1078/1079/1080/1081/1082/1083/1084/1085/1086/1087/1088/1089/1090/1091/1092/1093/1094/1095/1096/1097/1098/1099/1100/1101/1102/1103/1104/1105/1106/1107/1108/1109/1110/1111/1112/1113/1114/1115/1116/1117/1118/1119/1120/1121/1122/1123/1124/1125/1126/1127/1128/1129/1130/1131/1132/1133/1134/1135/1136/1137/1138/1139/1140/1141/1142/1143/1144/1145/1146/1147/1148/1149/1150/1151/1152/1153/1154/1155/1156/1157/1158/1159/1160/1161/1162/1163/1164/1165/1166/1167/1168/1169/1170/1171/1172/1173/1174/1175/1176/1177/1178/1179/1180/1181/1182/1183/1184/1185/1186/1187/1188/1189/1190/1191/1192/1193/1194/1195/1196/1197/1198/1199/1200/1201/1202/1203/1204/1205/1206/1207/1208/1209/1210/1211/1212/1213/1214/1215/1216/1217/1218/1219/1220/1221/1222/1223/1224/1225/1226/1227/1228/1229/1230/1231/1232/1233/1234/1235/1236/1237/1238/1239/1240/1241/1242/1243/1244/1245/1246/1247/1248/1249/1250/1251/1252/1253/1254/1255/1256/1257/1258/1259/1260/1261/1262/1263/1264/1265/1266/1267/1268/1269/1270/1271/1272/1273/1274/1275/1276/1277/1278/1279/1280/1281/1282/1283/1284/1285/1286/1287/1288/1289/1290/1291/1292/1293/1294/1295/1296/1297/1298/1299/1300/1301/1302/1303/1304/1305/1306/1307/1308/1309/1310/1311/1312/1313/1314/1315/1316/1317/1318/1319/1320/1321/1322/1323/1324/1325/1326/1327/1328/1329/1330/1331/1332/1333/1334/1335/1336/1337/1338/1339/1340/1341/1342/1343/1344/1345/1346/1347/1348/1349/1350/1351/1352/1353/1354/1355/1356/1357/1358/1359/1360/1361/1362/1363/1364/1365/1366/1367/1368/1369/1370/1371/1372/1373/1374/1375/1376/1377/1378/1379/1380/1381/1382/1383/1384/1385/1386/1387/1388/1389/1390/1391/1392/1393/1394/1395/1396/1397/1398/1399/1400/1401/1402/1403/1404/1405/1406/1407/1408/1409/1410/1411/1412/1413/1414/1415/1416/1417/1418/1419/1420/1421/1422/1423/1424/1425/1426/1427/1428/1429/1430/1431/1432/1433/1434/1435/1436/1437/1438/1439/1440/1441/1442/1443/1444/1445/1446/1447/1448/1449/1450/1451/1452/1453/1454/1455/1456/1457/1458/1459/1460/1461/1462/1463/1464/1465/1466/1467/1468/1469/1470/1471/1472/1473/1474/1475/1476/1477/1478/1479/1480/1481/1482/1483/1484/1485/1486/1487/1488/1489/1490/1491/1492/1493/1494/1495/1496/1497/1498/1499/1500/1501/1502/1503/1504/1505/1506/1507/1508/1509/1510/1511/1512/1513/1514/1515/1516/1517/1518/1519/1520/1521/1522/1523/1524/1525/1526/1527/1528/1529/1530/1531/1532/1533/1534/1535/1536/1537/1538/1539/1540/1541/1542/1543/1544/1545/1546/1547/1548/1549/1550/1551/1552/1553/1554/1555/1556/1557/1558/1559/1560/1561/1562/1563/1564/1565/1566/1567/1568/1569/1570/1571/1572/1573/1574/1575/1576/1577/1578/1579/1580/1581/1582/1583/1584/1585/1586/1587/1588/1589/1590/1591/1592/1593/1594/1595/1596/1597/1598/1599/1600/1601/1602/1603/1604/1605/1606/1607/1608/1609/1610/1611/1612/1613/1614/1615/1616/1617/1618/1619/1620/1621/1622/1623/1624/1625/1626/1627/1628/1629/1630/1631/1632/1633/1634/1635/1636/1637/1638/1639/1640/1641/1642/1643/1644/1645/1646/1647/1648/1649/1650/1651/1652/1653/1654/1655/1656/1657/1658/1659/1660/1661/1662/1663/1664/1665/1666/1667/1668/1669/1670/1671/1672/1673/1674/1675/1676/1677/1678/1679/1680/1681/1682/1683/1684/1685/1686/1687/1688/1689/1690/1691/1692/1693/1694/1695/1696/1697/1698/1699/1700/1701/1702/1703/1704/1705/1706/1707/1708/1709/1710/1711/1712/1713/1714/1715/1716/1717/1718/1719/1720/1721/1722/1723/1724/1725/1726/1727/1728/1729/1730/1731/1732/1733/1734/1735/1736/1737/1738/1739/1740/1741/1742/1743/1744/1745/1746/1747/1748/1749/1750/1751/1752/1753/1754/1755/1756/1757/1758/1759/1760/1761/1762/1763/1764/1765/1766/1767/1768/1769/1770/1771/1772/1773/1774/1775/1776/1777/1778/1779/1780/1781/1782/1783/1784/1785/1786/1787/1788/1789/1790/1791/1792/1793/1794/1795/1796/1797/1798/1799/1800/1801/1802/1803/1804/1805/1806/1807/1808/1809/1810/1811/1812/1813/1814/1815/1816/1817/1818/1819/1820/1821/1822/1823/1824/1825/1826/1827/1828/1829/1830/1831/1832/1

**Reise nach DAHME**  
dem herrlichen Ostseebad  
besonders breiter steinfreier Strand und unmittelbar an fischalischen Wäldungen  
Prospekte. Die Badeverwaltung

**Wendefurth im Bodetal.**  
**Grabhoff's**  
Hotel und Pension  
Schöne Lage n. d. Höhe  
Geraden, bevorzugt  
von Sommerfröhlern und Touristen mit  
regelm. Besuche-Schwärmerhäuschen.  
Fernruf Amt Blankenburg 190.

**Benneckenstein im Harz.**  
Hotel und Pension  
**Waldhaus**  
Idyllisch. Walde. Gute Verpf. Möb.  
Bett. Garage. Tel. 9. H. Scharwber.

**Stolberg im Sudharz**  
Hotel Preussischer Hof  
Altest, bestrenom. Hotel am Platze. Auto-Garage. — Mäßige Preise. — Fernruf 20.  
Besitzer seit 1877: **H. Eischner.**

**Braunlage im Harz** Gut  
**Hotel Victoria** Haus.  
Sommerfremden u. Touristen bestens empfohlen.  
Anerk. beste Verpflegung bei billigsten Preisen.  
Fernruf 17. **Albert Liedtke.**

**Hotel „Kurhaus Felsenstein“**  
Finsterbergen in Thür.  
550—600 m. ü. M. 550—600 m. ü. M.  
Unvergleichlich schöne Lage. : Terrassen mit schöner Fernsicht. : Ausblicksturm. : Herrliches Gebirgsidyll im schönsten Teil des Thüringer Waldes. : Neueste Einrichtungen. : Prospekt. Auto- und Omnibusverkehr mit Bahnhof Friedrichroda, auch in einer Stunde zu Fuß auf schattigen Waldwegen zu erreichen.  
Fernsprecher: Amt Finsterbergen 1.

**Blankenburg a. Harz**  
Hotel-Pension Bestehorn  
am Walde. Bestbekanntes Haus.  
Das ganze Jahr geöffnet.  
Logis von 2.—, Pension von 6.— Mark an.  
Telephon 38.

**Lothar Dufour**  
Auskunft unentgeltlich d. d. Stadtrat.

**Das deutsche Nordseebad Borkum**  
Kurzeit: Vom 1. Juni bis 30. September.  
Wunderhellen Familienbad Licht- und Luftbad Salze u. warme Seebäder  
Anfragen und Prospekte durch Ausankünfter des Nord-Lloyd und Major, den Reisebüro und Badeaktion Borkum.

**Bad Suderode a. H.** Telefon Gernrode 8.  
**Hotel und Kurhaus Heene**  
Inn. R. Weigl.  
Wegen seiner geschützten Lage, direkt am Walde, von Sommerfröhlern von jeher als gediegenes Haus stets bevorzugt. **Bedeutung gewissenhaft und aufmerksam.**  
Preise mäßig.

**Kurhaus Bad Flinsberg**  
herrliche Lage — angenehmer Aufenthalt.  
**Dr. H. Dengg's Sanatorium**  
„Quo vadis“  
Bismarckstraße 15a Bad Kissingen  
Fernsprecher 109.

**Borkum. Nordsee-Hotel.** Direkt am Strande.  
**Borkum. Kurhaus.** Arthur Heinrich. Prospekte gratis. Pension von 5.— Mk. an.  
**Borkum. Hotel-Pension Villa Irene.** Vornehmestes Haus am Strande.  
**Borkum. Hotel u. Villa Viktoria.** Direkt am Strande.

**Thale a. S. Hexentanzplatz**  
J. Schmidt.

**Nordseebad Büsum**  
Bismarckstr. 15a Bad Kissingen  
Fernsprecher 109.

**Bad Steben bei Hof.**  
Staatl. Stahl- und Moorbad, 681 m hoch im Frankwald gelegen. Zwei am Eisen und Kohlenäure reiche Quellen von stärkster Radionaktivität. Mineralmoorbäder, Höhenklima. Vorzügliche Heilerfolge bei Blutmangel, Blutschwäche, Herz-, Nerven-, Frauenleiden, Gicht u. Rheumatismus. Neues vornehmest behagliches Kurhaus, Kurhotel, großer Kurpark, waldrreiche Umgebung.  
Kurzeit: 15. Mai bis 30. September.

**Bad Sooden-See**  
Station Altdorf-Werra-See. Bahnstraße Göttinge-See.  
Bedeutendes Inhalatorium, pneumat. Sol- und Kohlenäurebäder, elektrische Therapie. Bei Naturbädern der Besondere Heilerfolge bei Angenstörungen, Rheuma, Leukämie, Herzkrankheit, Frauenleiden, Skrophelose.  
Prospekt durch die Badeverwaltung.  
an herrlichen Wäldern gelegen

**Ober-Schreiberhau Hotel und Pension Marienthal**  
mit separatem Touristen-Schülerheim. Vereine und Schulen ermäßigte Preise. Im Zentrum gelegen. Eigene Konditorei. Sommer und Winter geöffnet. Zentralheizung. Anerkannt vorzügliche Verpflegung. Mäßige Preise.  
Fernruf 218. Besitzer: Carl Goralczyk.

**Lonau i. H. Station Herzberg**  
Hotel z. schwarzw. Adler  
gemütl. Fremden- u. Touristenheim in einzig schöner Lage im windgeschützten Tal, tiefer Wald direkt hinterm Haus, sehr gesunde Wege, absolute Ruhe für Erholungsbedürftige, vorzügliche Verpflegung, freundl. Aufnahme, saubere Zimmer, Bad, Wagen auf Verlangen a. Station. Vorabbestell erwünscht. Tel. Herzberg 64.

**Ostseebad Grömitz.**  
Villa am Meer dir. a. d. See und Landungsbrücke. Schöne Luft. Zimmer. Ad. Reike.  
**Kurhaus schöne Aussicht**  
See und am Tannengebüsch, kräftige Küche. Tel. Cismar 61.

**Pension Breuß** Fernruf Dabme 90.  
**Pension Deutsches Haus.** Besitzer St. Schmidt.  
**Pension Höppler.** Carl Höppler.  
**Pension Dabmer Hof.** Besitzer St. Schmidt.  
**Strand-Hotel.** Fernruf 1. Auto-Gar. u. C. Kierau.  
**Pension St. Antonie Silberau.**  
**Pension Klutas.** Fernruf 9. Klutas.  
**Pensionshaus Kuchel.**  
**Hofsteinischer Hof.** Fernruf 50.  
**Pension Peter Reithöft.** Auto-Verkehr. Auto-Garage. Schwimmbad.  
**Office-Hotel.** Fernruf 18.  
**Pension Thode.** Fernruf 18.

**Bad Lauterberg i. Harz.**  
**Hotel Deutscher Kaiser**  
direkt am Kurpark. Tel. 125. G. W. W.  
Mittelpunkt des Besuchs- u. Kurortshaus. Schöner Garten. — Mäßige Preise.  
**Benneckenstein im Harz.** Größtes Hotel am Platze. Annehmliche Pensionen. Gute Verpflegung. Angel- u. Jagdgesellschaft. Zentralheizung. W. C. Eigenes Fuhrwerk. Modern ausgest. Fernruf Nr. 46. Fritz Lohoff.

**Bad Blankenburg, Thür. Wald Sanatorium Am Goldberg, Tel. 44**  
u. innere. Stoffwechs.-, Magen-, Darm-, Nervenkrankheiten, Diätiken.  
Leit. Ass. Dr. Wittkugel

**Zahnpraxis Zimmermann**  
Halle a. S.  
Riebeckplatz Eingang Landwehrstraße.  
Sprechzeit ab heute: Wochentags 8—12, 2 auch Sonnabends, Sonn- und Feiertags vorm. 9—12 Uhr.

Mein Name ist  
**Chlorodont**  
Erste Qualitäts-Zahnpaste von Millionen im täglichen Gebrauch  
Große Tube M. — 80 Kleine Tube M. — 50

**Die Wanzen Kommen!**  
Radikal-Bertilgungsmittel  
„Wanzentod“  
vermichtet Wanzen, Schwärme, Katerlaten nebst Brut.  
Verbrauch für ein Durchschnittszimmer 1 kg.  
Preis: 1 kg 3.00 M., 2 kg 5.50 M., 5 kg 13.00 M.  
frei inkl. Veranbarung der Nachnahme oder Vereinfachung des Betrages.

**Homöopath.** Biochemisch-Spagy. Krankenbehandlung für alle Leiden, auch unvollständigen Fällen, für Männer, Frauen, Kinder. Augendiagnose — Urinuntersuchung.  
Hüttnann, Friedrichstr. 55 I. Fernruf 2337.  
Sprechstunden täglich außer Mittwoch.

**Medizinisch anerkannt**  
**Radium Seife**  
in Verbindung mit Radiumkrem zur Erhaltung eines reinen Teints.  
Zu haben in Apotheken und Drogerien.

**Impfe**  
täglich 3½—5 Uhr nachmittags.  
Vorabmeldung erwünscht.  
**Dr. med. Meding,**  
prakt. Arzt und Geburtshelfer.  
Gr. Steinstr. 47 (neben Walthaus) — Fernruf 4339.

Ein hervorragendes Fachblatt seiner Art ist die  
**illustrierte Jagdwochenschrift „St. Hubertus“** (Zinhalt).  
Bringt beliebige Aufsätze über Jagd, Schiessport, Hundezucht, Forstwirtschaft, Wilderei und Naturkunde. Geringer Preis. Überreichhaltig. Bewusst Antifeldjagen.  
**Wirkungsvolles Anzeigenblatt.**  
Jede Postanschrift nimmt Bestellungen entgegen.  
Probenummern auf Verlangen vom  
**Verlag des St. Hubertus**  
(Paul Schellers Erben, H. G.)  
Eöthen (Zinhalt).

**Wilhelm Voges**  
Chemische Spezialitäten  
Fabrikation und Großhandel  
**Hannover, Körnerstraße 13**  
Fernsprecher Nord 515  
Soliditätstele: Hannover 3702  
Vertreter bzw. Firmen, welche den Absatzbereich übernehmen, gesucht.

Wilst Du klug sein?  
so nimm Deine Klüder selbst aus  
**Dr. Mellingshofs Essenzen**  
in Hausapotheke, ausreichend für 1 Jahr.  
Liquor. Bismarckwein. Bismarck. Punsch oder Limonade.  
Welt billigster als fertig gekaufte.  
Liquor. Bismarckwein. Bismarck. Punsch oder Limonade.  
Man fertigt aber nur diese und diese Nachahmungen zurück. Dr. Mellingshofs Essenzen sind jahrzehntlang erprobt und haben sich glänzend bewährt. Ein Versuch führt zu dauerndem Gebrauch.  
Zu haben in Drogerien usw. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an d. altbekannte Essenzfabrik Dr. Mellingshoff & Co., Bismarck, zwecks Nachw. der nächsten eigenen Verkaufsstelle.

**Sommerproffen**  
besitzige und Garantie innerhalb 5 Tagen. Ferner Leberöl, Harz, Größtkorn u. sonst. Schlüsselblätter. (Tel. 1050) J. Harns-Ritz, Badegut, Kölnstr. 18. (Gegr. 1905) Vom 21. April ab jeden Donnerstag 10—7 Uhr anw.  
Filiale Halle a. S. Körnerstr. 11111

Vorm. Ooh. Med.-Rat Dr. Schroeders für  
**Geschlechtsleiden**  
Halle, Gr. Ulrichstr. 54, I. r. Tel. 6497  
10—1 Uhr und 4—7/2 Uhr, Sonntag 10—12 Uhr



# Reichslandbund

## Ein- u. Verkaufs-Aktiengesellschaft

### Geschäftsstelle Magdeburg



**Landwirte**

**Landwirte**

**Getreide - Futtermittel - Saaten**

**Kartoffeln - - - - - Düngemittel**

Gustav Adolf-Straße 18 (Eingang Ludolfsstraße)

Fernruf 2259, 3171

== Lagerstelle: ==

Domplatz 7 (Eingang Kreuzgangstraße)

Telegr.-Adresse: Reichslandbund



## 1240PS. Sechszylinder Fahrgestelle und fertige Fahrzeuge

stehen in meinen Ausstellungen  
Ludwig-Wucherer-Straße 87  
zur gef. Besichtigung bereit.

Unübertroffen in Qualität.  
Konkurrenzlos in Leistung und Preis.

### Otto Voigt,

Kraftfahrzeuge,  
Ludwig-Wucherer-Straße 87.  
Fernruf 1271.  
Auto-Reparaturwerkstatt  
Lessingstraße 44.

**Johannes Jänicke**  
Mitglied des Stahlhelm Nr. 1755  
Halle a. S., Kleine Brauhausstr. 7  
Telefon 3065

**Briketts, Koks, Grude  
Steinkohle, Naßpreßsteine  
Brennholz, Kartoffeln.**

Buchführung,  
Abschlüsse,  
Steuererklärungen,  
Steuerberatung  
i. Landwirte u. Gewerbe-  
treibende übernimmt  
Florus Köhler, Halle a. S.,  
Bettiner Straße 18.

## Kleereiter, Toristreu u. Mull

komplett und einzelne Teile, liefert jeden Posten  
Holzhandlung Reinh. Weickart,  
Halle-Trotha, Fernruf 3737.

QUALITÄTS-DRUCKSACHEN

Buch- und  
Kunst-  
Druckerei

**Otto Thiele**  
Halle 9/S.  
Leipzigerstr. 61/62.

Porzellan  
Marmor-Bronzen  
**KRISTALL**  
— Erste Fabrikate —  
**Louis Böker**  
Leipziger Straße 7

**Kanusportler**  
können nach Boote in general geleg. Booten  
unterbringen. Gef. Buchstaben unter Z. 48  
an die Expedition d. Zig. erbeten.

48. Gr. Mecklenb. Pferde-Lotterie  
Ziehung 20. Mai  
2245 Gewinne im Gesamtwert von  
**135000** Rentenmark  
1. Hauptgewinn: 1 Viergespann in Wert von  
**15000** Rentenmark  
2. Hauptgewinn: 1 Zweigespann in Wert von  
**8000** Rentenmark  
3. Hauptgewinn: 1 Einspanner in Wert von  
**5000** Rentenmark  
60 Pferde im Werte von zusammen  
**67000** Rentenmark  
Lose zu 2 Mark. Porto u. Liste 30 Pf. extra  
in all. durch Plakate kenntlich. Verkaufsstell. u. Einzel-  
in all. durch Plakate kenntlich. Verkaufsstell. u. Einzel-  
**Friedrich Köger** - Leipzig  
Friedrichstr. 176/177, Postfach 31040.  
in Halle bei Otto Arndt, Leipzigerstr. 48; Reinhold  
Rich. Meyer, ob. Leipzigerstr. 48; Reinhold  
Kell, Rannischestr. 15.



# Maschinen Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Modenbeilage der Halle'schen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, Halle-Saale

**Angaben und Lage des deutschen Maschinenbaus**

Die der öffentlichen Mitgliederversammlung des Vereines Deutscher Maschinenbau-Anstalten führte der Vorsitzende des Vereines, Dr. Generaldirektor Dr. Reuter, folgendes aus:

Der Maschinenbau ist mehr als früher bei dem notwendigen Lebenserwerb unserer Wirtschaft auf eine verhältnismäßige Weise tätig, um unter möglicher Mittelbarkeit jeglichen Verlaufs entgegenzusetzen, die ihm gestellt sind, schnell und erfolgreich zu können. Wie der einzelne Mensch, so ist auch die Wirtschaft auf sich selbst angewiesen und muß sich selbst helfen und seine eigene Entfaltung ihrer Kräfte und durch nimmermehr den Leistungen ihrer Möglichkeiten. Dieses Ziel hat sich auch der Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten gestellt. Er vertritt, um zu erreichen einerseits durch Zusammenarbeit der verschiedenen Maschinenbau-Anstalten, andererseits durch eine einheitliche Vertretung in Gruppen, um durch letztere der Bearbeitung der Behandlung der verschiedenen Interessen Rechnung zu tragen. Auf diese Weise können die einzelnen Gebiete des Maschinenbaus, die verschiedenen Zweigindustrien und Maschinenbau-Anstalten am besten erkennen und verfolgen und dadurch zu gemeinsamen Leistungen und Erfolgen der ganzen Maschinenindustrie beitragen. Man macht uns aus dieser Bildung von Gruppen und Sondergruppen innerhalb der Maschinenindustrie den Wert einer **Interorganisation**, die angeblich nur den Zweck verfolgen soll, den Kampf auf der ganzen Linie gegenüber der Konkurrenz zu vermeiden, heute nicht nur ein Verbrechen gegenüber dem Vaterland, das in Not und Armut gerät, sondern auch eine Dummheit, weil durch jede überflüssige Einmischung unsere Kräfte und unsere speziellen Mittel unnötig geschwächt würden. Deutschland kann erst wieder hochkommen, wenn es die Achtung und das Interesse, die es bisher verloren hat, wiedergewinnt. Das ist ihm aber nur möglich, wenn es den ersten Willen bezeugt und den zweiten dafür liefert, daß es seine Kräfte produktiv, nicht unproduktiv verwertet und zur höchsten Leistung verwendet. Warum kann eine Interorganisation mit der Privatwirtschaft sich erfolgreich in Wettbewerb treten? Weil durch die Eigen-

art ihres Aufbaues nur die Privatwirtschaft frei von politischen Fesseln wie überhaupt in der Lage ist, durch einfache Mittel Höchstleistungen zu erreichen. Das ist das eigentliche Wesen der Wirtschaft. Die Größe unserer wirtschaftlichen Führer zeigt sich und hat sich immer gerade nach der Richtung hin deutlich gezeigt, daß diese nicht nur in ihrem persönlichen Leben und Denken einfach, sondern auch betriebl. waren, unter Ausbeutung aller Kräfte auf dem festesten und einfachsten Wege ihre Ziele zu erreichen. Doch dabei eine Zusammenfassung aller zur Verfügung stehenden Kräfte und ihre Einordnung in das ganze System, also eine gewisse Organisation, notwendig ist, sehen wir gerade bei den früheren Erfolgen der deutschen Wirtschaft. Im Gegensatz zu anderen Ländern, wie z. B. England, wo der Individualismus sowohl in technischer wie in wirtschaftlicher Beziehung noch vorherrschend ist, hat es die deutsche Wirtschaft und besonders die deutsche Industrie verstanden, durch Zusammenfassung sich gegenseitig zu unterstützen und durch Zusammenfassung in großen Gebilden einheitliche Ziele, die von ihren Führern nach Maßgabe ihrer Erfahrungen und Begehungen als richtig anerkannt worden sind, zu verfolgen und zu erreichen.

Eine solche Organisation stellt auch der Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten dar. Organisiert heißt bei uns eben auch nur Ordnung schaffen, um besonders auf dem Weltmarkt möglichst leistungsfähig und schlagfertig nicht nur zu sein, sondern auch zu sein. Zu erreichen, um zunächst und wieder die Augen der Welt auf uns zu lenken und dadurch Gelegenheit zu finden, unsere Leistungsfähigkeit durch vermehrte Lieferungen zu beweisen. Um anerkannt und berücksichtigt zu werden, muß man sich zu erkennen geben und sagen, wer man ist und was man kann. Dazu soll unser Zusammengehören, unsere Organisation, der Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten, dienen.

Wir überfordern uns nicht. Wir sind nur ein Glied in der deutschen Wirtschaft, das lediglich für sich das Recht auf Gesundheit in Anspruch nimmt, um gegenüber dem gesamten Organismus der deutschen Wirtschaft diejenigen Aufgaben erfüllen zu können, die dem Maschinenbau zukommen. Nicht durch einen rücksichtslosen Kampf, sondern durch verständnisvolle Zusammenarbeit mit den Schwesterindustrien und allen

sonst beteiligten Kreisen versucht der Maschinenbau in der heutigen, für unser Vaterland so schweren Zeit, wo wir nur durch einen Zusammenhalt aller zur Verfügung stehenden Kräfte aus der Not herauskommen können, die Ziele zu erreichen, die ihm gestellt sind. Wir wollen durch Aufklärung und Unterweisung über unseren Industriezweig hinaus die Erkenntnis von der wachsenden Bedeutung der vordringenden, insbesondere der Maschinenindustrie, innerhalb der deutschen Volkswirtschaft, eine Katastrophe, die nicht zu leugnen ist, zum lebendigen Mittelpunkt aller Kräfte in Deutschland machen. Das ist die Geschäftspolitik, die der Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten zu verfolgen gedenkt.

Seit unserer letzten ordentlichen Mitgliederversammlung im vorigen Jahre in München hat sich wirtschaftlich und politisch vieles in Deutschland geändert, wirtschaftlich, indem wir nach der katastrophalen Geldentwertung, die ihren Höhepunkt im letzten Herbst erreichte und Deutschland fast in den Abgrund gestürzt hat, jetzt stabiles, wenn auch noch nicht wieder wertbehaltendes Geld haben. Dadurch ist eine große Verengung in alle Kreise eingetreten; tragbar haben wir und besonders die Maschinenindustrie jetzt mit größeren Schwierigkeiten als damals zu kämpfen. Unsere Ausfuhr hat nach gelassen, auf einigen Gebieten fast ganz aufgehört. Dabei waren unsere damaligen Erfolge nur eine Folgefolge, keine Gewinne, sondern Verluste, wodurch sich die große Geldknappheit erklärt, die die Wirtschaft jetzt lähmen droht. Dazu kommen noch die politischen Schwierigkeiten, die sich bis heute keineswegs gelindert haben. Wir stehen vor einer sich fassbaren Entscheidung, vor dem zu erwartenden Ergebnis aus dem bekannten Sachverhältnissen. Welche Schlussfolgerungen werden sich aus dem Entscheidenden für uns ergeben? Von diesem wird das Schicksal des Vaterlandes auf Jahrzehnte hinaus abhängig sein. Auch innerpolitisch stehen wir vor einer ganz neuen Lage. Die Wahlen haben uns einen neuen Reichstag gebracht. Welchen Weg wird er uns führen? Retrauen wir die Wirtschaftlichkeit, den guten Willen und das Vaterlandswort der unsere Wollführer, daß sie uns den Weg aus Unruhen und Anarchie zur Sicherheit und Freiheit führen werden.

**Treibriemen**  
kaufen Sie am vorteilhaftesten  
nur beim Selbsthersteller.  
**Mitteldeutsche Riemenwerkstätten**  
Gustav Vester,  
Mittelwache 17. — Fernruf 3845.  
Reparaturen prompt u. billigst.

**Stauferbüchsen**  
Eisen-Eisen, Eisen-Temper  
Stahl-Stahl, Messing-Messing  
"Trumpf"  
liefert sofort ab Lager  
**Iarl E. Fischer, Erturt,**  
Trommsdorferstr. 7. Tel. 3671.

**Farben u. Lacke**  
— Streichfertige Farben —  
**Bleiweiß — Firnis — Terpentin**  
usw. in bekannten Qualitäten.  
**Maass & Co.,**  
Farben- u. Oelgroßhandlung. Fabrikation von Oel- u. Lackfarben,  
Herrnstraße 11.

**Veränderungshalber**  
Besteht aus:  
1 Dreimachine „Fortschritt“  
2 Dreimachinen 2 Meter  
1 Sechsmachine Zimmermann  
1 Wägen  
1 Wägen  
1 Cambridgewägen  
1 Schwermühle  
1 Wägen, Wägen usw.  
2 tragende Säulen  
2 Säulen, 1 tragende Säule  
2 Kuppelboje, 8 und 11 Meter, usw. Söhl.  
1 Badeloch u. 2 Säulen  
Die Maschinen sind a. Z. neu, a. Z. wenig gebraucht.  
Der Verkauf erfolgt gegen Anzahlung, bei gütlicher Abnahme und Abgabe oder Abnahme.  
**Paul Habermann, Halle a. S.,**  
Hallestraße 2. Telefon 392.

**Granitporphyr-Steinbruch und Schotterwerke**  
Paul Bertram G. m. b. H.  
(vorm. Wilhelm Berger, Löbjeun)  
Fernsprecher 1188, 6982, 6973 Halle a. d. S. Tel.-Adr.: Steinbertram-Hallesaale  
Augustastrasse 5  
Betrieb: Löbjeun. Fernruf Nauendorf 91.

**Qualitäts-Pflastersteine, Schottermaterial.**

Stadtlagerplatz: Otto Stompsstrasse.

**Wägen-Werke Wernigerode**  
**VWE**  
Stahl-Temper-Metallguss  
Terrazzo-, Zementsäulen-, Kunststein-,  
Stuck-, Raltz-, Bildhauer-  
Arbeiten fertigen fachgemäß an  
**Lindenhahn & Müller,**  
Hallestraße 68. Fernruf 5158.  
**Wir bauen**  
zum Verkauf  
**Ein- u. Zweifamilienhäuser**  
in Halle-Grömitz, Eberthstraße.  
Bei sorgfältiger Bedienung können  
Schönheite noch berücksichtigt werden.  
**Wernigerode & Co., G. m. b. H., Halle,**  
Hallestraße 9. Fernsprecher Nr. 1288.

**Bruno Hoffmann**  
Pflastersteinwerk  
**PFLASTERSTEINE**  
Löbjeun  
Tel. Am Nauendorf 371

**Auto-Motoren-Oele**  
in jeder Menge.  
**Maass & Co.,**  
Herrnstraße 11. Fernruf 4703.  
Wir bitten unsere geehrten Leser,  
nur bei unseren Interessenten einzukaufen.

**Sackmaschine**  
„Heils Pflanzenzähle“,  
2 1/2 m breit, fabriktreu,  
preiswert abzugeben.  
**Rost,**  
Hütten bei Citzau  
(Kreis Bitterfeld).

**80 Ruttwagen.**  
Automobile Aaa Preis.  
Steu. Dur um. Großes  
Lager neuer Wagen. Ge-  
legentlichläufe. — Ge-  
richtige Reparaturen.  
Hermann Hoffmann,  
Hallestraße 21.  
Berlin W. G. Unterstr. 21.

**An- und Verkauf von**  
Motoren, Maschinen.  
**C. Köhler, Halle (S.),**  
St. Gaudenz 23. Fernruf 5192.

**Wohnlauben,**  
maße von 450 Markt an.  
Kramer, Baugeschäft,  
Vordierstr. 62. Tel. 6971.

# Grosses Preisausschreiben

der Bruyère-Pfeifenfabrik Bruno Schuster, Grosstabarz (Thüringen)

Gesamtpreise von 3750 Mark

- |   |  |
|---|--|
| 1. Preis . . . . . 1500 Goldmark in bar | 4. Preis . . . . . 250 Goldmark in bar |
| 2. Preis . . . . . 1000 Goldmark in bar | 5. Preis . . . . . 500 Goldmark in bar |
| 3. Preis . . . . . 500 Goldmark in bar  | = 50 Trostpreise je 10 Mark.           |

Die Aufgabe der Teilnehmer besteht darin, einen Zettler, das heißt einen Reim von nicht mehr als zwei Zeilen zu bilden, der die vorzügliche Qualität der von mir im Handel getriebenen „Werthe“-Bruyère-Schappfeifen hervorhebt und auch der Art so gehalten sein, daß er für Werbekampagne geeignet ist. Die vier besten Werke, die für den in Frage kommenden Zweck geeignet sind, werden mir über präsentiert.

### Bedingungen:

- Der Reim darf keinen Reim enthalten, der bereits existiert.
- Der Reim soll ungesungen sein; Abkürzungen sind nur in der Mitte eines Wortes gestattet. Endohale dürfen nicht fortgelassen werden.
- Jeder Teilnehmer darf nur einen Reim einreichen, welcher auf weißem Papier, in deutscher Schrift, mit Angabe der genauen Adresse, geschrieben sein muß.
- Der Lösung, welche bis 24. Mai 1924, abends 6 Uhr zur Post gegeben sein muß, sind zwei Rentenmark beizulegen, und erhält jeder Teilnehmer gleichzeitig mit Bekanntgabe seines Preises bzw. im glücklichen Falle mit Überendung desselben eine „Original“-„Werthe“-Bruyère-Schappfeife im Werte von 2 Rentenmark.
- Die Lösung mit den in 4. genannten Betrag ist bis zum genannten Termin in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift Bruno Schuster, Bruyère-Pfeifenfabrik, Grosstabarz (Thür.), abzugeben.
- Die Entscheidung über die Preise erfolgt bis zum 20. Juni 1924 durch das Preisgericht, welches zusammengesetzt ist aus den Herren: Direktor Walter Gilmuth, Grosstabarz, Schriftführer Conrad Döbler, Grosstabarz, Schriftführer Heinrich Thomas, Grosstabarz.
- Die Entscheidung des Preisgerichts erfolgt unter Ausschluß des Rechtsweges und ist in jedem Falle gültig.
- Die preisgekrönten Werke gehen mit allen Rechten der Veröffentlichung usw. in Besitz der Firma Bruno Schuster, Grosstabarz, über und werden an dieser Stelle bekanntgegeben.

30. Monat Mai 1924.

**Bruno Schuster, Bruyère-Pfeifenfabrik**  
Grosstabarz (Thüringen).

### Bekanntmachung.

Zur Befriedigung des Nottransportes der Teilnehmer an der Benutzungsprüfung wird am **Samstag, den 11. Mai, von 4 Uhr nachm.** ab der Zugang zum hiesigen Beronenbahnhof an der Zilienstraße für den übrigen öffentlichen Verkehr gesperrt.  
Halle (Saale), den 9. Mai 1924.  
Reichsbahndirektion.

Wenn dich jemand fragt



**CONTINENTAL**  
heißt die  
**Beste Schreibmaschine!**  
Verkauft durch Paul Krimmling,  
Halle (Saale), Königstraße 20.



Ständig größte Auswahl in engl. Reit- und Wagenpferden  
Cops, Irländer, Hunter.  
Des weiteren empfehlen  
Hannoveraner, Oldenburger usw.  
Gebr. Grunfeld, Leipzig,  
früher Hoflieferanten.  
Waldstr. 31. Fernruf 24921.

Nach Umbau des Werkes und Anschaffung modernster Maschinen liefere ich von heute ab

## Mauersteine

in bester, einwandfreier Beschaffenheit und empfehle dieselben in Fuhren und Waggonladungen ab Anschlussgleis zum Tagespreise.

**Otto Nagel, Querfurt**  
Ziegeleibesitzer.

Fernruf 80.

Fernruf 80.

### Ca. 1000 qm Arbeitsraum

für laubere Fabrikation gesucht. Event. Beteiligung des Besitzers angenehm. Offerten unter H. E. 26132 an H. A. Anzeiger H. G., Str. Wilsdr. 63.

### Lämmer verkauft

am Mittwoch den 14. Mai cr. vormittags von 9 Uhr ab

**Rittergut Haus Mühlen**  
bei Wettin a. S.



Maschinenfabrik  
**H. W. Theilmann AG**  
Mühlenturm (Rauhe)  
in Berlin SW 68, Nachstr. 32  
C. J. Onken mit dem Haag (Holland)

### 50 PS. Opel-Landauleter

sehr gut erhalten, preiswert zu verkaufen.  
Gebr. Lange, s. S., Vornburg (Saale)

Gebe ab im Einzelnen ca.

### 50 Lämmer,

1/2 Jahr alt (Merinofleisch-Saat)

### Zibben und Hamme

Verkauf: Dienstag, den 13. und Mittwoch, den 14. Mai 9 Uhr vorm.

R. Steiger, Dreilieben 6, Nauendorf (Saale)

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Interenten einzukaufen

## Anhaltische Kohlenwerke

A.-G. zu Halle (Saale)

### Briketts

Rohbraunkohle  
Naßpreßsteine  
Ziegelei-Fabrikate

Verkaufsstelle für den Bahnversand von Brennstoffen:

Thüringische Kohlen- und Briketverkaufsgesellschaft  
m. b. H.  
Leipzig, Promenadenstr. 1 Tel. 3700 u. 4083



## Glückauf - Kohlenkontor

G. m. b. H., Halle (Saale)  
Verlängerte Königstr. (Alter Thür. Bahnhof).  
Eingang Raffineriestraße) Fernsprecher 3880.

### Briketts

Steinkohle  
Rohbraunkohle  
Grude-, Hütten- und Gaskoks  
Naßpreßsteine und Brennholz

Platzvertretung der Anhaltischen Kohlenwerke  
zu Halle (Saale)



Deutsche Wertarbeit!

# Dähne & Gierth

Inhaber: **Gustav Gierth**  
Tel. 3774

Solvente Bedienung!

**4/20 PS Fafag** Durchschlag. Resultate!  
Fahrzeug-Fabrik A.-G. Darmstadt  
Fahrräder und Rollenlager der Spez.-Firma Fichtel & Sachs  
Spezialität: Wirth'sche Elektronkollen  
Kostenlose Vorführung jederzeit!  
Verlangen Sie Angebot!

**Automobile und Motorräder**  
Öl — Benzin — Bereifung — Autozubehör  
Reparatur-Werkstatt: Raffineriestraße 4  
Büro: Königstraße 3  
Reparaturarbeiten an Kraftfahrzeugen  
werden sachgemäß und preiswert ausgeführt

**Sleg-Motorräder**  
1 1/2 und 2 1/2 PS mit Leerlauf, 2 Gängen und Kupke-Getriebe  
3 PS wie oben mit Kickstarter  
Sofort ab Lager lieferbar  
— General-Vertretung für die Provinz Sachsen —

Leipzigerstrasse Nr. 88 **UT** Alte Promenade Nr. 11a  
Fernruf 1294 Fernruf 1294

In beiden Theatern der geradezu beispiellose Erfolg!  
Täglich bei anerkanntem Hange!

**Im Schatten der Moschee**  
5 Akte nach dem Roman von Morris Me Dugall.  
In den Hauptrollen:  
Esther Carena, Maria Forescu.  
**Gerhard Dammann**  
in der Grotteske in 8 Akten  
Gerhard macht sich beliebt.

**Jackie Coogan**  
der Held des Tages in seinem Grossfilm:  
**Lang lebe der König**  
Glänzendste Ausstattung, febelhaftes Spiel.  
Blume des Harems. Lustspiel in 2 Akten.

In beiden Theatern der hochaktuelle Film:  
**Die feierliche Eröffnung der Britischen Reichsausstellung 1924**  
durch das englische Königspar.  
Beginn: Sonntags 8 Uhr, Werktags 4 Uhr.

**Walhalla-Lichtspiel-Theater**  
Fernruf 1294

**Wir bieten etwas Außergewöhnliches!**  
König Wunder, dass die Augen der Halbeschen Bevölkerung auf unser Theater gerichtet sind.  
Der Besuch ist enorm. Der Beifall spontan und gewaltig.

**Bühnenteil:**  
Die große amerikanische Sensation!

**Hedges 4 Royal Express Dancers!**  
Amerikanische Meister-Tanzgruppe, 8 Damen, 1 Herr, in ihren  
**Luxus-Tanz-Transformationen!**  
Etwas Derartiges ist Ihnen noch nie geboten worden.

Dann der aussergewöhnliche Filmtitel:  
**Fern Andra** in dem grossen Apachen-Film (5 Akte) **Zalamort**  
**Der Traum der Zalamort.**

Nach viermaligem Verbot endlich zur Aufführung freigegeben.  
Eine schöne Frau wollte einmal echte Apachen tanzen sehen. Man hat ihr den Wunsch erfüllt. — Wo und wie es geschah, ist mit wenigen Worten nicht zu illustrieren, man muss es ansehen.  
Beginn: Sonntags wie Werktags 4 Uhr.

**Die wirkungsvollsten patriotischen Vorträge der heutigen Zeit!**  
Durchschlagender Erfolg für jeden vaterländischen Abend!

**Deutschlands Erwachen**  
Melodram von Otto Wolfers, Musik von A. Bergfeld . . . . 3,— M.

**Das Marschlied**  
Melodram von Robert Nonnenbruch, Musik von A. Bergfeld 2,— M.

**Die Loreley**  
Melodram von Fred Endrikat, Musik von Mac Rauls . . . . 2,— M.

**Deutschlands Lied**  
(Die Fahne, unserer Väter Stolz, zerriss im Sturmgeraue)  
Marchlied von Rudolf Herzog, Musik von Mac Rauls . . . . 1,— M.

**Das Lied des Stahlhelms**  
(Stahlhelm, -Bund der Frontsoldaten)  
Marchlied von Otto Wolfers . . . . 1,— M.

Verzeichnis über vaterländische Vorträge bitte zu verlangen.

**Wolf & Ruthe, Musikverlag, Magdeburg,**  
Gr. Münzstr. 15. Postcheckkonto Magdeburg 9130.

**Verlobungsringe**

223 und 225 Gold  
in jeder Form und  
Preisliste v. 6 M. an.

**Robert Koch,**  
Uhren, Gold- und  
Silberwaren,  
Leipziger Str. 44.

**Licht-Spiele**  
An Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Der Tag erscheint in Frühlingspracht  
Die gute alte Sonne leuchtet  
Soll in uns Menschen Grimm erwachen?  
O nein, — auch wir

**Wir wollen lachen!  
Es kämpfen  
„Er“  
Max Linder  
Fatty**

um die Gunst des Publikums  
**7 Jahre Sech**  
5 Akte fröhlichste Stimmung und stürmischer Heiterkeit

**Max Linder**  
der zurückgekehrte und mit offenen Armen Empfangene, paradiert mit seiner glänzenden 6 aktigen Komödie. Und wie er das macht! Mit Grazie und Schwung, mit Kühnheit und Witz, mit Kraft und Sehnlichkeit — so toll er durch 5 humorvolle Akte, die süßeren wie ein brennendes Feuerwerk am Sommerabend. Doch nicht genug; man laßt weiter über den unvergleichlichen Dieken (Fatty) und „Er“ aus dem goldenen Weste

**„Fatty in der Klemme“  
und  
„Er unter Seeräubern“.**

Kommen Sie frühzeitig, damit wir Ihnen mit guten Plätzen dienen können.

**Mae Murray**  
in dem Film-Werk lodender Leidenschaft  
**FASCINATION**  
(Der Taumel einer Nacht).  
Auf der Bühne erfrucht  
**Ruth Hoenicke**  
die jugendliche Tänzerin in ihren neuesten Tansschöpfungen.  
Anfang: Werktags 4 Uhr, Sonntags 8 Uhr.

**Einen Ruhepunkt**  
bieten Ihnen meine anerkannt erstklassigen und behaglichen  
**Klubsessel und Sofas**  
in Leder oder Stoff nach aparten Entwürfen.

Mein großes Lager bietet für jeden Geschmack  
— und jede Preislage etwas Passendes. —  
— Auf Wunsch Zahlungsvereicherungen. —

**Bruno Paris, Leipziger Straße 12.**  
Eigene Klubsessel-, Ruhebetten- und Matratzen-Werkstätten.

**Wöcherinnen- und Kinder-Bedarfsartikel**  
hygienische und sanitäre Waren. Kinderspielzeug aus Gummi u. Seidwolle.

**Fr. Speer, Halle, Schützenstr. 88.**

**Ueber 100 000 Nationalkassen**  
wurden von der  
**National-Registrier-Kassen G.m.b.H.**  
Berlin - Neukölln  
in Deutschland verkauft.

Vertreter und Musterlager  
**B. H. Zimmer, Halle**  
Friedr.über der Hauptpost  
Telefon 3124.  
Lassen Sie sich unsere neuen billigen Modelle für alle Branchen erklären.

**Ösffe,**  
alle Gaararbeiten kaufen Sie preiswert bei  
**G. Niedermann,**  
Weißstraße 1.  
Anfertigung und Reparaturen tadelmäßig.

**Zimmerkassette** geruchlos empfindlich  
Grobher  
**G. Brose, Zandberg.**

**Bibliothek,**  
400-500 Bände, darunter große wissenschaftliche Werke, weg. Blausammler möglichst im Ganzen, auch gegen Vorkaufszahlung zu verkaufen. Zu erfragen  
**Jahnel,**  
Leipziger Straße 10.

**Heirat**

Sehr vermög. Herr sucht treues Herz das viele Geld und Liebe gibt, wenn auch arm, als Lebensgefährtin. Südt. unter N. 255 an Verlag eigene Zeits. 1924-25-26.

**Heirat**

Sehr vermög. Herr sucht treues Herz das viele Geld und Liebe gibt, wenn auch arm, als Lebensgefährtin. Südt. unter N. 255 an Verlag eigene Zeits. 1924-25-26.



### Schöneres Haar für Alle.

Ihr Gesicht wird durch Nestle Dauerwellen anziehend!

Die Frisur leidet im Regenwetter nicht! Nach dem Waschen ist die Frisur wieder da. Überzeugen Sie sich von dem Werte der

#### Nestle Dauerwellen

In unserem Geschäft. — Die gestellten Damen stehen interessanten zur Ansicht.

### Damen- und Herren-Friseure

#### Preise im Herren-Salon:

- Rasieren . . . . . M. —,25
- Haarschneiden und Frisieren . . . M. —,75
- Manicuren . . . . . M. 1,75

#### Preise im Damen-Salon:

- Frisieren . . . . . M. 1,—
- Haarwaschen und Frisieren . . . M. 2,—
- Manicuren . . . . . M. 1,—
- Gesichtsmassage mit Dampfbad . . M. 2,—
- Haarfärben Spezialität.

## Baumann & Hedderoth, Steinst.

### Schurigs Waldkater

größtes und schönstes Konzert- und Ausstufungslokal der Dölauer Heide, jeden Sonntag gr. vaterländische Konzerte, ausgeführt vom Geisert-Orchester, pers. Leitung R. Geisert.

### Stadttheater

Sonntag 7 Uhr  
„Zorgauer Heide“  
Mittelszene, Vorspiel und Festspiel aus „Meisterfänger von Nürnberg“.  
Montag 7:15 Uhr  
Das Hülisch Gold.  
Der Herr Kapellmeister.

### Modernes Theater

Sonabend  
nach der Vorstellung E. w. J.  
**Nacht-Maien-Fest**  
Cabarett und Ball  
Anfang 11 Uhr bis 4 Uhr früh

### Rakete

Das Haus der guten Kleinkunst!  
Die Illustration Die tausende Geige  
Max Förster, Deutschlands größter Bauhändler.  
W 1118 Schur in  
1. Der Hasende Geheimrat  
2. Der Mustergatte.  
Sente Sonnabend nach dem Abend  
Der alljährige beliebte Hausball

### HOTEL STADT HAMBURG

L. ACHELSTETTER HALLE (SAALE)  
Erstes Haus am Platze. Im Zentrum der Stadt. Appartements mit Bad und Toilette. Autogarage. Besitzer: W. Achelstetter, Fernruf 5661 und 5662.

### Thalia-Theater

Sonntag 8 Uhr  
Witna v. Barnhelm.

### Mod. Theater

Arabische Märchen  
Schönheitsballett (7 Damen, 1 Herr) in la Chelly de Rheidt.  
Oskar Wehle u. 12 Attraktionen.

### Heddermaus

St. Nr. 112, 111  
  
Weinstuben-Restaurant  
Dezente Musik

### ZOO.

Sonntag, den 11. Mai 1924, abends 8 Uhr  
Konzert  
vom Wittekind-Orchester. Leitung: Stadtkapellmeister Benno Plätz. Bauteilnahme möglich im Saal. Zutrittsgeld 10 Pfennig.

### Koch's Kunstler-Spiele

„Bunte Bühne“  
Jägergasse (Ecke Gr. Ulrichstr.). Die führende Kleinkunstbühne. Mit dem umfänglichsten und erstklassigen Mal-Programm! 11 Künstler von Großstadtbühnen!  
Sonntag nachm.  
Fremden-Vorstellung „Nacht-Cabarett“.

### Restaurant Thalia-Säle

Geiststraße 42a — Telefon 6818  
Spezial-Hauschank von  
Münchener Spatenbräu  
Täglich abends, Sonntags von 4 Uhr  
KÜNSTLER-KONZERT  
Reichhaltige Speisekarte  
Emil Osborg.

### Alt-Heidelberg

Geiststr. 5 Fernsprecher 3076  
Großer Restaurationsbetrieb!  
Reichhaltige Mittag- u. Abendkarte!  
(Auch das große Lokal ist geöffnet.)  
Erstkl. Biere! Vorzügliche Weine!  
Donnerstag, 15. Mai, 8 Uhr, Loge Paradeplatz.  
K. Liederabend

### Hotel Hohenzollernhof

Magdeburgerstraße 65  
Reichhaltige Mittag- u. Abendkarte heute Sonnabend und jeden Sonntag ab 7 Uhr  
erstklass. Künstler-Konzert  
Tanzabend  
heute Sonnabend ab 7 Uhr  
Sonntag, den 11. Mai 5 Uhr-Tee  
daran anschließend Tanzabend.

### Heidekrug Dölau

Fernruf: Dölau 19 Fernruf: Dölau 19  
Angenehmer Aufenthalt  
Garten vollständig neu in Stand gesetzt  
Gute Verbindung  
Großer Saal  
Spezialität:  
Ausgang von selbstgeleert. Fruchtweinen

### Sprech-Apparate und Schallplatten

die führende Marke  
Reichhaltigste und übersichtlichste Auswahl  
Größte Ausstellungs- und Vorführungs-Säle  
Dasselbe alljährig  
**VOX Radio-Konzert**  
vermittelt durch Original-Telefunken-Empfangs-Apparate.  
Offerten und fachgem. Kostenschätzungen für Radio-Anlagen kostenlos.  
RITTER, Flügel- und Leigauer 78  
Halle (Saale).  
Flügel Harmoniums  
Sämtliche Zupf- und Streich-Instrumente.

### Else Martin

Am Flügel: Ulrich Heinke.  
I. Alte Weisen und Lieder im Volkston.  
II. Rob. Franz, Mahler, Strauß.  
Feuerlichtig; Vertreter Albert Hoffmann.  
Karten 3, 2, 1 M. bei Hothan.

### Stadtschützenhaus

Das Haus der guten Küche.  
Ernst Hempel.  
Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant.

### Saalschloß-Brauerei.

Morgen nachmittag 4 Uhr  
Gr. vaterländisches KONZERT  
der Bergkapelle.

### Palmbaum, Dölau

Fernruf 18.  
Empfehle den werten Vereinen Saal, Garten und Kegelbahn zum Abhalten von Vereinsveranstaltungen.  
Fritz Hedel.

### Weinberg-Konzerte

(ausgeführt von Obermusikstr. E. Steyer)  
Sonntag nachmittags 3 1/2 — 7 Uhr.  
Montag nachmittags 4 — 8 Uhr.  
Mittwoch nachmittags 4 — 7 Uhr.  
Mittwoch abend Tanzmusik bei 2. Remmischen Tanzsalle.

### Halbherr's Weinstuben

Gr. Ulrichstr. 10.  
Beste Küche, —  
prelawerte Weine.  
Täglich Konzert.

### Erdener Treppchen

Sintime Künstler-Kaufe  
Erstklassige Weine Vorzügliche Küche

### Merseburg a. S. Mallers Hotel

gegenüber dem Bahnhof.  
Jeden Mittwoch und Sonntag 1/5 Uhr-Tee.  
Anschließend der vornehme Tanzabend im grünen Saal.  
Erstklassige Künstlerkapelle. — Reichhaltige Speisekarte. — Mäßige Preise. — Kein Weinzwang. — Tischbestellung. — Fernruf Nr. 8.  
Gute Zug- und Fernbahn-Verbindung.

### Blüthner-Ibach Steinway & Sons

Flügel u. Pianos  
Alleinvertreter  
B. Doll, Halle S.  
Gr. Ulrichstr. 33/34

### Schultheiß

Merseburger Straße 10  
Morgen vaterl. Festkonzert ab 4 Uhr.

### Teehandlung Fr. Kohl

Halle, Steingäß 11  
Metall an:  
1st. arom. kräftige Java-Mischung  
Pfund 5,— Mark  
hochfeinsten Ceylon-Orange  
Pekoe mit Blüten, Pfund 10,— Mark  
hochfeinsten Edel-Orange-Pekoe  
Orange-Pekoe, Pfund 12,— Mark  
Gut gewählte Qualitäten. Versand 1 Pfund  
gegen Vereinsendung.





# Bruno Freytag

Halle a. S. - Leipziger Str. 100

Damen- und Kinder-Bekleidung. Woll-, Seiden- und Wasch-Stoff  
Wäsche -- Strümpfe -- Teppiche -- Gardinen -- Möbelstoffe etc.

Gott hat unseren lieben,  
kleinen

Peter Jürgen

im Alter von vier Monaten  
wieder zu sich genommen.

In tiefem Schmerze  
Dr. Richard Gaetfens  
und Frau Hedwig  
geb. Kumpferf.

Halle a. S., den 9. Mai 1924.

Die Verlobung ihrer einsigen  
Tochter **Thea** mit Herrn Apothe-  
ker **Hugo Schnapperelle**  
beehren sich anzuzeigen  
**Dr. C. Volkensing u. Frau**  
Clara geb. Kunklun,  
Essen, im Mai 1924,  
Zwingstr. 7.

Meine Verlobung mit Fräulein  
**Thea Volkensing** gebe  
ich hiermit bekannt  
**Hugo Schnapperelle,**  
Oberapotheker d. Res.  
Essen, im Mai 1924,  
Söllingstr. 127.  
"Loefertsche Sonnenapotheke."

Ihre am 2. Mai in Storkau vollgogene Vermählung zeigen ergebenst an

Ludolf von Alvensleben, Schochwitz  
Melitta von Alvensleben  
geb. von Quatfa

Storkau bei Stendal

Anlässlich des am 8. ds. Mts. erfolgten Ablebens  
unseres jungen Herrn, des Herrn

Leutnant d. R.

**Bodo von Krosigk,**

bringen wir hiermit zum Ausdruck, daß wir an der  
Trauer, die über unser Herrenhaus gekommen ist,  
herzlichen Anteil nehmen.

Alle, die den Entschlafenen kannten, wissen, was  
wir an ihm verloren haben. Sein wahrhaft edler,  
vornehmer und menschenfreundlicher Charakter sichern  
ihm bei uns für alle Zeiten ein ehrendes Andenken.  
Seine laute Gesinnung soll uns allen ein Vorbild sein.

Die Beamten und Angestellten  
des Rittergutes Helmsdorf.

An der Trauer, die durch das Hinscheiden unseres  
jungen Herrn

**Bodo von Krosigk**

am 8. Mai d. J. über unser Herrschaftshaus gekommen  
ist, nehmen wir herzlichst Anteil und bringen dieses  
hiermit zum Ausdruck. — Der edle und freundliche  
Charakter des schon so früh Dahingeshiedenen wird  
ihm bei uns ein dauerndes Andenken bewahren.

Die gesamte Arbeiterschaft des Rittergutes Helmsdorf.

Die eleganten  
Kostüme und Mäntel

für die Reize und Straße nach Maß und fertig in nur  
feinsten Ausführung preiswert. Gute Stoffe in allen Farben

August Göbel, Damenschneider  
Telamstraße 1 Fernruf 4838



Zum Todestage **Schlageters**

(28. Mai)  
führen Tausende von Dringgruppen der  
vaterländischen Verbände den Einakter

**Schlageter**

auf. Leicht einzulübieren (8 Herren). Preis einzeln  
3 Rollen mit Steno 8 Mk. Verlangen Sie Prospekt  
über meine vaterländische Bühnenspiele.  
**Emil Kabisch-Langensalza.**  
Fernruf 445.

**Handschuhe**

aller Arten, Leder und Stoff, kaufen Sie  
am vorteilhaftesten  
im Spezialgeschäft von

**J. Roeckl, Halle a. S.,**  
Große Steinstraße 4.

Nationalen Verbänden  
empfehle zur Volkfeier  
**Stiefel u. Gamaschen.**  
**Ph. Christmann,**  
Gr. Steinstraße 69.



Wir bitten unsere Feier ergebenst, alle Mitwirkenden  
u. ionischen Beisitzenden vor den Anwesenden  
der „Pfälzer Zeitung“ vorzubereiten zu wollen.

**Schokolade - Kakao  
Pralinen - Bonbons**

nur erstklassige Fabrikate  
empfiehlt in großer Auswahl  
zu soliden Preisen

**Hermann Sünder**  
vorm.

**A. Wagenknecht,**

obere Leipziger Straße 61/62,  
im Hause der Hall. Zeitung.

**Wackernagel & Aepelstedt**

Anfertigung von

Kleidern  
Mänteln  
Kostümen  
Blusen

Halle a. S.  
Grosse Steinstr. 81  
Telefon 3646

Wir veranstalten im

**Monat Juni  
3 Gesellschaftsreise**

1. vom 6. bis 28. Juni nach **Italien**  
Abreise ab Frankfurt - Basel - Lugano - Como - Mailand -  
Benedig - Florenz - Rom - Neapel - Capri - Sorrent - Amalfi -  
Pompeji und Verulianes - Pisa - Genua - Venedig -  
See - Zürich Preis 875,- Mk.
2. vom 6. bis 15. Juni nach der **Schweiz**  
Abreise ab Frankfurt - Basel - Lugano - Winterthur -  
Lugano - Gland - Lago Maggiore - Zürich Preis 490,- Mk.
3. vom 6. bis 16. Juni nach **Oberbayern**  
ab Leipzig - Nürnberg - München - Starnberg - Garmisch - Partenkirchen -  
Ober-Ammergau - bayerische Königsschlösser - Berchtesgaden und  
See - Tegernsee Preis 260,- Mk.

Genau veranstalten wir ab 7. Juni allwöchentlich  
**Nordlandsreisen**  
nach Dänemark, Schweden und Finnland zum Preise von 550,-  
Die Gebühr von 50,- Mk. kommt für Nordlandsreisen in  
Die Preise verstehen sich einzeln. Fahrt 2. Klasse, Unternehm-  
Verpflegung in ersten Hotels, Beförderung aller Schiffsverpflegungen,  
Dahinja für Schweden, Italien und nordische Länder werden ohne  
Berechnung von uns befristet.

**Rosmos,**

Reisebüro für Auslands-Verpflichtungen,  
Berlin W 15, Ullandstr. 150.

Prospekte kostenlos.

**Autounterkunft zur Molkereifabrik  
in unmittelbarer Nähe der Rennbahn  
Curt Kübler & Co., Ankerstraße 3.**

Reparaturwerkstatt für alle Systeme  
Fernruf 3841 u. 5433. Betriebsstoffe



# Flügel ♦ ♦ Pianinos

## Harmoniums

Phonola-Pianos

Phonola-Flügel

Fabrikate von Bechstein, Feurich, Grotian-Steinweg, Hupfeld, Kaps, Könisch, Schied-  
mayer, Schwechten, Seiler, Wolfram u. a. in unübertroffener Auswahl am Lager.

### Albert Hoffmann, Halle (Saale),

Fernruf 2933.

am Riebeckplatz.

Fernruf 2933.



**Singer**  
Nähmaschinen

Halle (Saale), Leipziger Straße 23.

LANDW. WANDERAUSSTELLUNG  
HAMBURG  
1924

VOM 27. MAI BIS 1. JUNI

DEUTSCHE LANDWIRTSCHAFTS-GESELLSCHAFT BERLIN SW 11



Schreibe überall  
nur mit **Rheinmetall!**

Alleinverkauf:  
**Albert Kümmel, Halle (Saale),**  
Albrechtstraße 28, Fernruf 9068.

Fachgeschäft für den gesamten Bürobedarf.

**Manß & Freitag A.=G.**  
Niederlassung Halle  
Beyschlagstraße 27      Fernruf 5503 und 2568

*Beton + Eisenbeton  
Hoch- und Tiefbau*

**Möbel**  
Jeder Art  
Hofert sehr preiswert  
**G. Schaible,**  
Möbelfabrik,  
Gr. Märkerstr. 26,  
am Marktplatz.

**Sport-Artikel**  
für  
Fußball, Tennis,  
Golf-Spieler, Rad-  
fahrer, Ruderer,  
Turner sowie Leicht-  
athletik u. Touristik  
empfehlenswertester Aus-  
wahl, sehr preiswert  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & P. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstraße 84.

One  
**Fensterleder**  
Neuhäuser 5  
Lederhandlung

**Möbel**  
Schreibtische, Bücher-  
schränke, einzelne  
Speisezimmerbüffets,  
Anrichte, Tische und  
Stühle in Eiche ver-  
füllt preiswert  
**M. Jungblut,**  
Albrechtstraße 37.

**Gleichstrom-  
Motor,**  
1 PS, 220 Volt, 1450 Torr.  
ventiliert, gefast, mit An-  
lasser verkauft **Wieso,**  
Dresdnerstraße 12.

Achtung!  
**Hausbesitzer!**  
Renovierungen und Reparaturen  
jeder Art sowie Fassaden in Öl- oder Lackfarben-  
Anstrich werden zu billigen Preisen ausgeführt.  
**Lindenhahn & Müller, Leipziger Str. 63.**

Fertige  
**Drahtzäune,  
Gewebe, Siebe**  
aller Art.  
**Halle'sche Drahtweberei L. H. Heiland,**  
Halle (Saale), Magdeburgerstr. 61. Fernruf 2476.

Wir kaufen jeden Posten  
**Getreide, Hülsen-  
früchte, Oelisaaten.**  
**Erich Walla & Co., Halle (Saale),**  
Berliner Str. 28. Fernruf 3351 u. 2920.

**Oswald Bode**  
Halle (Saale)  
Kirchnerstraße 18a

führt aus als Spezialität:

Schweißen von defekten  
Automobilzylindern  
sowie sämtlichen defekten  
Maschinenteilen.

Ausschleifen von Zylindern.

Anfertigung neuer Kolben  
und sämtlicher  
:: Automobilersatzteile ::

**BRIKETS**  
W. W. Luckenau, Beuna, Cella, Halbere usw.  
**Preßsteine, Brennholz,** gesägt und  
Stein- und Schmeldekohlen, westfälische Brechkohle  
lieferen prompt  
**Mehnert & Müldener,**  
Privatstraße Zimmermann 10. Telefon 6321.

Sabe abzugeben  
**Saatkartoffeln**  
frühe und späte Sorten in nur  
besten, anerkannter Qualität.

Kaufe jeden Posten  
**Getreide**  
sowie sämtliche  
**Landesprodukte**  
zu höchsten Tagespreisen  
und erbitte gefl. Angebots

**Herm. Bernstein**  
Halle-Grötha,  
Göttschestr. 3. — Fernruf 1978

# Hackmaschine „Saxonia“

Ganz von Eisen und Stahl. Bewegliche Messerhebel, Tiefgangregler. Griffstellung der Hackmesser durch leichten Händedruck auf die Steuerstange veränderlich. Leichteste Steuerung, freies Gesichtsfeld in der Mitte der Maschine. Hervorragende Leichtzügigkeit, weitester seitlicher Ausschlag. Einwandfreie Arbeit in jedem Gelände, auch zwischen Obstkulturen.

# Drillmaschine „Saxonia“

1. Unbedingt gleichmäßige und zuverlässige Aussaat in jedem Gelände.
2. Einstellung der Saatmenge während des Ganges.
3. Kein Auswechseln der Särläder (keine Wechselläder).
4. Momententfernung ohne Kippen des Saatkastens.
5. Leichtzügigkeit. Gediegene Arbeit. Erprobtes Material. Schnellste Lieferung.

# Grasmäher „Saxonia“

Selbsttätige Schmiervorrichtungen aller schnelllaufenden Wellen. Ringschmierlager für die Gegenwelle. Als Schmiergefäß ausgearbeitete Kurbelscheibe und Messerkopf. Alle Hebel vom Sitz aus zu betätigen. Tiefer, völlig horizontaler, sauberer Schnitt. Kein Nackendruck, kein Seitenzug. Bespannung: Pferde oder Hornvieh.

# Getreidemäher „Viktor“

Eine gute deutsche Mähmaschine, welche vor den ausländischen den Vorzug hat, daß sie für deutsche Verhältnisse eingerichtet ist. Kein Nackendruck, kein Seitenzug, selbsttätige Schmiervorrichtung aller schnelllaufenden Wellen, Zapfen, Messerkopf u. Kurbelscheibe. Rechenregulierung v. Kutscherstutz durch einen Handgriff. Rechenzinken auswechselbar ohne Ausbohren.

Forstern Sie unsere Druckschriften!

**W. Siedersleben & Co., Bernburg** G. m. b. H.

**Scheunen aller Art**

Fuderablader Hochfahr-eigene Parfere-Scheunen mechan. Ablader. Spezialwand



Fernspe. No 5171

**Becker & Sauerzapf**  
Spezialgeschäft für Scheunenbau  
Halle a. S.

**Osterwald-Werke**

Poststraße 8. Halle a. S. Fernruf 3725.

**Spezialgeschäft für Bürobedarf.**

„Ideal“- und „Erika“-Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Vervielfältigungsapparate aller Art. Büromöbel-Ausstellung.

**Anker-Kassen!**

General-Vertreter: **Karl Schneider, Halle a. S.,** Königstraße 61.

Musterlager und Reparaturwerkstatt bei **Werner Löwenstein & Sohn, Halle (Saale),** Magdeburger Straße 63. Fernruf 5223/6776.

Baut mit **Torfoleum,** dem besten deutschen Isolierstoff!

Leicht beheizbare Wohnungen, gesunde Ställe, schmutzoffene Dächer u. Dächer!

**Torfoleum-Werke Eduard Dyckerhoff, Pörschhausen** b. Neustadt a. Rbge.

Vertreter: **Gg. Schulze, Architekt und Bauingenieur, Halle (Saale), Rosengarten, Krienitzstraße 1** Fernruf 3829.

**„Astra“**

Schreibende Schnell-Addier- und Subtrahiermaschine



Vorführung bereitwilligst und kostenlos.

**Arno Rochlitzer** Fernruf 2125

**Deutsche Abwasser-Reinigungs-Ges. m. b. H., Städtereinigung Wiesbaden-Halle**

Grossunternehmung für Planung und Bau von Abwasser-Reinigungs-, Schlamm-Förderungs- und Rückgewinnungsanlagen für Braunkohlenwasser, Hüttenwerke, Zuckerfabriken, Walzwerke, industrielle Werke aller Art.

Oberbürgermeister Kläranlagen für Städte, Landgemeinden, Siedlungen, Anstalten, Einzelhäuser System „Oms“.

**Transportable Hauskläranlagen.** Modernisierung älterer Anlagen Kanalisationen

Höchster Reinigungseffekt

Grösste Wirtschaftlichkeit

Spezialprospekte kostenfrei. Generalvertreter für den Halleschen Bezirk:

**Georg Schulze,** Architekt und Bauingenieur, Halle (Saale), Rosengarten, Krienitzstrasse 1 Fernruf 3829

Bezirksvertreter gesucht.

**Dicalciumphosphat** Marke „Edelphosphat“

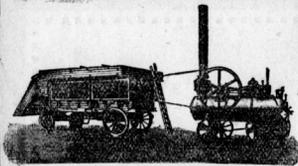
zirka 35 Prozent citratlösliche Phosphorsäure, hochprozentigster neutraler Phosphatdünger

Schnelle und nachfolgende Wirkung auf allen Böden, für alle Getreidearten, Obst- und Gartenfrüchte. Bindet durch hohen Kalziumgehalt (zirka 90 Proz.) die Säure in stabilen und wirksamen Verbindungen.

Unverändert und freuzugänglich auch nach längerem Liegen. Billigster Transport, niedrigste Lohnausgabe für die Einbeizel Phosphorsäure.

Auskunft über Preise und Anwendung erteilt der Vertreter:

**Dünger- und Chemische Werke „Mark“, G. m. b. H.,** Brandenburg (Havel), Massowburg. Fernruf 933.



# Witt & Krüger G. m. H. Halle a. S.

Landmaschinen  
 Fernruf Nr. 681 u. 846 Telegr.-Adr.: „WIKR“  
 Filiale **Magdeburg**, Kl. Werder 7 Fernr. 5916 Magdeburg

Moderne Reparaturwerkstatt  
 Autogene Schweißerei  
 Geübte sachkundige Monteure  
 Reichhaltige Ersatzteilelager

empfehlen ihre ständigen großen Lager in  
**Dampf- und Motor-Breitreidemaschinen, Stiftenputzmaschinen**, Original Epple & Buxbaum,  
**Original Wegler'sche Stropfpresen** in allen Größen, **Osterrieder Hübenförderer, Roböl- und Benzolmotoren**, ferner  
**WD Raupenschlepper** für alle Wirtschaftsverhältnisse,  
 Hackmaschinen „Pflanzensegen“, Origl. Krupp-Fahr-Garbenbinder, Grasmäher „Rapi-Rasa“ in der ver-  
 besserten bestbewährten Konstruktion, Schwadenrechen „Halma“, Getreidemäher „Ares“, Ernterechen etc.  
**Mit billigst gestellten Angeboten und Vertreterbesuchen stehen wir gern zur Verfügung.**

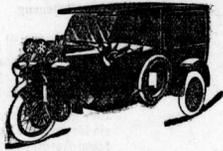


**Brennabor-Schladitz-Wanderer-Fahrräder**  
 Reparaturwerkstatt  
**B. Schöning**  
 Sr. Steinstraße 69. Fernruf 2027.

## W. Wurmstich Automobile

Das Geschäftsauto für Jedermann

6/12 PS.



6-8 Ltr. Benzin per 100 km

Billigster Anschaffungspreis  
 500 — 1025 Kilogramm Nutzlast  
 Allergünstigste Zahlungsbedingungen  
 In jeder Ausführung für jeden Geschäftszweig  
 Kurzfristig lieferbar

**Merseburger Str. 108 :: Tel. 2175**

## Bau-Arbeiten

aller Art wie  
 Wohn- u. Geschäftshaus, Industrie-  
 und landwirtschaftliche Bauten,  
 Umbauten, Reparaturen usw. usw.  
 Spezialität:  
 Entwurfsbearbeitung, Bauleitung  
 und schlüsselfertige Uebernahme.

**Paul Heber, Merseburg**  
 Büro für Architektur u. Bauausführung,  
 Ober-Klitenburg 13. Decurf 344

## Ein Verbrechen



**ZEISS**  
 Junktgläser  
 sind die besten.  
 In allen Nummern vorzüglich gut

Optiker C. Schaefer, Gr. Steinstr. 29a.

Verandtrummeln  
 und  
 Transportfässer  
 für Farben, Öl und sonstige  
 chemische Produkte, sowie

**Carbidtrummeln**  
 liefert  
 A.-G. Charlottenhütte, Abt. Eichener  
 Kreuztal, Kreis Siegen.

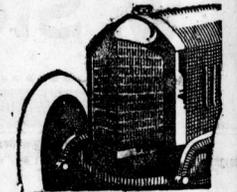
## Aktien-Gesellschaft für Bauausführungen

HOCH-, TIEF- UND EISENBETONBAU

Berlin W. 57 / Billowstraße 90  
 Halle (Saale) / Martinsstraße 9

AVA

Zweigniederlassungen:  
 Halle (Saale), Martinsstraße 9 — Fernruf 1905,  
 Gleiwitz O.-S., Barbarastr. 18 — Hamburg, Beim Strohhause 41  
 Leipzig, Rosenthalgasse 7 — Königsberg in Pr., Fliesenstraße 14.



## Kühler!

für Automobile, Motorflüge u. Flugzeuge  
 Einzelanfertigung und Reparatur aller  
 Marken, Öl- und Brennstoffbehälter,  
 sämtl. Autoblecharbeiten  
 liefert kurzfristig und preiswert  
**Mitteldeutsche Autokühler-Fabrik**  
 Inh. Ing. G. Polak & Co.  
 Kontor: Dessauer Str. 2, Fernruf 998  
 Fabrik: Dömitz, an der Otto-Stompass.

# Kraftverkehr Sachsen-Anhalt Akt. Ges.

~ Größtes Transport-Unternehmen der Provinz ~ Über 200 Fahrzeuge ~  
 Direktion: Magdeburg, Große Diesdorfer Straße Nr. 226 «» Fernsprecher Nr. 878, 2082

Zweigniederlassungen und Werkstätten:  
 Magdeburg, Schrotestraße 47, Fernsprecher 7531  
 Halle (Saale), Yorkstraße 74, Fernsprecher 5508  
 Halberstadt, Bakenstraße 67-71, Fernsprecher 296  
 Wittenberg (Bez. Halle), Collegenstraße 62, Fernsprecher 564  
 Mühlhausen (Thür.), Johannisstr. 30, Fernspr. 167  
 Erfurt, Rudolf-Kaserne, Fernsprecher 2388  
 Nordhausen, Grimmel-Allee 1a, Fernsprecher 875

## Vermietung von Lastkraftwagen, Lastzügen u. Personenwagen

Verkauf von Benzin und sonstigen Betriebsstoffen  
 Bereifung jeder Art - Vollreifenpressen Ausführung von Reparaturen  
 Ersatz- und Zubehörteile für alle Fabrikate an Last- und Personenwagen



# Karl Preißer, Halle a. S., Schimmelstr. 18,

Aufertigung und Lieferung ganzer Ausrüstungen an

Uniformen für Wehrwolf, Stahlhelm und Scharnhorst

im Besonderen für ehemalige Armee, Marine und Beamte

gegenüber dem Stadtbad  
Fennruf 1871 :: :: Gegründet 1883

zu vorteilhaften Preisen. — Ältestes  
Spezial-Uniformgeschäft am Platze.

Neu aufgenommen: **Fahnen, Flaggen und Wimpel** nebst sämtlichem Zubehör für obige vaterländische Verbände.  
Ich empfehle: **Mützen, Koppel, Brodbrotbeutel, Trinkbecher, Feldflaschen, Tambourstäbe, Signalhörner, Trommeln, Halsbinden, Tornister, Kavallerie-Packtaschen, Knochenschrot, Eibestecke, Verbandpäckchen, Infanterie-Beilspitzen, Spaten, Zeitbahnen, Becken, Kuchschke, Handschuhe, Gamaschen, Kartentaschen, Fahnen-Steckbeilspitzen (in Metall und Wolle), Achselklappen, Schwabenecken, Schwabenschuhe, Kragen-, Ärmel- und Hülsenzeichen in Wolle, Seide u. Metall für Wäcker, Sanitätler, Funker usw. komplett in allen Preislagen. Vollständige Ausrüstungen für Spielmannschaft und Kapellen.**

Orden, Ordensdekorationen und sämtliche Ehrenzeichen. — Bei Anfragen Rückporto beifügen.

## Stahlhelm - Siederbuch

Herausgegeben für

alle vaterländischen Verbände sowie  
Wehrwolf, Stahlhelm, Scharnhorst  
und Königin-Luise-Bund

in gutem Leinenband, Größe 10x15 cm

**Eine Sammlung aller Soldaten- und Volkslieder**  
mit einem Anhang von Kirchenliedern u. Festgottesdienst-Ordinung  
Preis Mk. 1.—

### Stahlhelmfahnenstippen

vorgefertigt im Landesverband Halle, Merseburg, Dersgau und  
Gau Lausitz, darstellend  
einen Eichenkranz, in der Mitte der Stahl-  
helm mit gravierten Ortsgruppennamen,  
hergestellt aus  
Bronze, der Stahlhelm stark vernickelt, Preis Mk. 10.—  
Abreisen.

Der Ort bittet sämtliche Landesverbände und Gauen um ihre  
Anschreiben, da ein vollkommenes Verzeichnis hier nicht vorliegt.

**Stahlhelm, Gau Lausitz,**  
Collinsstr. 85. Fernsprecher 677.

## Neue Schlager

in

**Blusen  
Jumpers  
Kleidern  
Klubjacken  
Sportwesten**

kommen soeben aus der Fabri-  
kation und gelangen in unserer  
Detail-Abteilung zu

**enorm  
billigen Preisen**  
zum Verkauf.

**Keine  
Ladenmiete.**

**Kein  
Zwischenhandel.**

## Mundt & Co.,

Humboldtstraße 13,

Ecke Kronprinzenstraße.

Geöffnet von 9—7 Uhr.



**Geldschränke**  
von 200 H. an  
**Schreibmaschinenschränke**  
von 250 H. an  
**Einmauerschränke**  
von 38 H. an

**Rud. Speck,**  
Telefon 6284 Halle Gegründet 1864

## Motorräder - Fachgeschäft

**Otto Hartung - Halle-Saale**  
Ludwig Wuchererstraße 1a / Fernruf 5572

Generalvertreter für die

- „Eichler“ (Bekamo-Motor) . . . 3,7 PS-
- „Eichler“ (D.K.W.-Motor) . . . 2,5 PS-
- „Ziro“ . . . . . 3,5 PS-
- „E.M.A.G.“ . . . . . 2,5 PS-
- „Evans“ . . . . . 1,5 PS-

**Motorräder**

## Gerade zur rechten Zeit!

### Sonne über Deutschland Vaterländisches Liedermagazin

im Väterlandesherlicher deutscher Melodien und Märchen.  
v. B. Friederichs Rex, Hohenfriedberger-Marsch u. v. a.

### Sehr zeitgemäß!

Wieder mit demselben Erfolg und außerordentlichem Erfolg gepfeift.  
Vorchaldischer Bearbeitungen des Komponisten.  
Ausgaben: Kleiner zweifachig M. 1.50 — Balon-Brüder M. 2.—  
Schönig Balon-Brüder M. 2.— — Groß-Brüder M. 4.—  
Mittler-Brüder M. 6.—

Bestellen, die den Betrag auf Postfach-Str. 608 voranzahlen, erhalten  
die Sendung postfrei. Probestimmen unentgeltlich zu Diensten.

**Heinrichshofen, Magdeburg,**  
Buch-, Kunst-, Lehrmittel-, Musikalien- und Pianoforte-Handlung.

## Moderne Antik

## Adolf Gudeke

Halle a. S., Poststr. 9-10,  
schräg gegenüber dem Kaiser-Denkmal.

**Augenweh? — Gudeke!**

Soeben erschienen in 2. Auflage

## Deutschland, wach auf!

Vaterländische Gedichte von **Edmund Dörbeck** (Verfasser des  
Broschurs zur Volkstheorie) mit Begleitworten von **Kovv. Rpt.**  
**Erzhardt** und **Oberstl. Duesterberg**, 40 Seiten stark,  
geb., mit einem Titelbild-Kunstdruck nach einer Orig.-Abz. von  
**D. Pfeijner**, Halle. Preis 1.50 M. Vorrätig in allen Fest-  
schriften oder zu beziehen durch **Stahlhelm, Ortsgruppe Halle**,  
bzw. direkt vom Verfasser in **Jena**, **Obbergraben 14a**.

### Preisverteilung.

**Wälfische Freiheit, Elsevier:**  
„Man erlebt die Stunde reinsten Genusses beim Lesen dieser 33  
Gedichte, die ein von wahrer Vaterlandsliebe befehlter junger Dichter  
empfindet über den Niedergang des deutschen Vaterlandes, zu einem  
Wachstum veranlaßt hat. Es ist geeignet, den Freiheitwillen im deut-  
schen Volke zu stärken und Hoffnungen auf die Wiebergeburt des  
Vaterlandes zu beleben.“

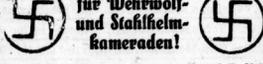
**Freiburger Rundschau, Bremen:**  
„Ein triller, mutiger, hoffnungsvoller Ton. Ein kraftvoller,  
selber Bilde. Ein Gefühl für die heiligsten Ehre, Freiheit, Vater-  
land. Die jugendliche Art und die bejahende Begeisterung, die das  
deutsche Volk zu stärken und Hoffnungen auf die Wiebergeburt des  
Vaterlandes zu beleben.“

**Wälfische Freiheit, Elsevier:**  
„. . . Vaterländische Gedichte, die von edler, tiefer Vaterlands-  
liebe getragen und befeuert, daß der Verfasser leidet und das deutsche  
Volk und seine Begeisterung teilt. Man wird auch die wertvollen  
Lieder als einen Feuerzettel in Deutschlands Nachbarn als eine abnungs-  
volle Begegnung des legenden Morgens.“

Wir bitten unsere Leser ergebend, alle Einkäufe und sonstigen  
Bestellungen nur bei den Verlegern der „Wälfischen Freiheit“  
vorzunehmen zu wollen.

**Friedrich Arnold**  
HALLE A. S.  
Gr. Ulrichstr. 10  
NUR NACH FÜR  
Teppiche usw.  
Tapeten, Linoleum  
Läufer, Wachs-  
decken aller Art  
Kork-, Linoleum-  
Felle-Möbelstoffe  
Bedienung ohne Kaufzwang

## Ausrüstung u. Bekleidung



für Wehrwolf-  
und Stahlhelm-  
kameraden!

U. a.: feldgraue Joppen und Hosen, nur Wasserbest., Stoffe  
nach Wahl, Watterjoppen, Mützen in jeder gewünschten  
Ausführung, u. a. die so beliebte

### Hitlermütze

mit schwarz-weiß-rotem Bandstreifen und Totenkopf,  
Schuh-, Stiefel-, Wickelgamaschen, Feldflaschen, Brotbeutel,  
Kochgeschirr, Trinkbecher.

### Tornister!

Mantel- und Kochgeschirr-Riemen, Koppel, Koppelhalter  
mit Halsknoten und Wolltasche, Fahnen in jeder ge-  
wünschten Ausführung, für Stahlhelmschutzgruppen, auch die  
belle in kleine Stummeln (Tropfgeschützklappen), Fahnen-  
spitzen, Beschläge, Nägel, Köpfe, Tressen, Schwabenecken,  
Trommeln, Pfeifen, Signalhörner, Armbinden und Abzieher.

Bei Bestellung erbitte genaue Adressenangabe mit  
untertempeltem sowie unterschriebenem Ausweis!

**Ernst Mammitzsch, Eilenburg**  
Bez. Halle Rinkartstr. 28 Fernruf 230  
Stahlhelm- und Wehrwolfkameraden!  
Unentgeltlich eure mit esch im völkischen  
Kampfe stehenden Brüder!

## Carl Saatz, Halle (Saale)

Gegründet 1886. Rannischestraße 6 Fernruf 3666.

**Drogerie und Parfümerie.**  
Seit langen Jahren bekannt als vorteilhafte  
Bezugsquelle für Waschmittel.

Seifen, Lichte, Bohnenmasse, Frisierkäme, Haarschmuck, Besen,  
Bürsten und Pinsel, Farben und Lacke, Scheuertücher, Schwämme,  
Wäschseifen und Bindfäden.

## Mais

**Fischmehl  
Fleischmehl**

**Knochenschrot  
Kükenfutter**

**Hundekuchen**  
und alle übrigen

**Futtermittel**  
zu billigsten Tagespreisen

Futtermittel-  
Aktiengesellschaft **Halle (S.)**  
Triftstr. 16 Fernruf 6356 Gr. Märkerstr. 5.



# Kameraden, raucht

## Front-Kameraden

## Front-Heil

## Die Front

Zigarren / Zigaretten / Rauchtabake

Achtet auf den geschützten Kopf mit Stahlhelm und schwarz-weiß-roter Packung.

# Bormann & Co., G. m. b. H.,

Magdeburg, Schönebeckstr. 6. Generalvertrieb der Zigarren Möhlmann & Weiß, Gardelegen.

## Freiherrlich Rieder von Riedenaу'sche Unternehmungen.

Wir offerieren freibleibend ab unseren Berliner Lagern:

- 2000 optische Teile von Bleisensoren, mit Objektiv und Okular, etwa 5000 Linien für ca. 700 Lämpf. Preisverträge, zusammen . . . 2500.-
- 1000 Paar neue komplette Pferdegeschirre, 16er Eisen, ganz aus Leder . . . 85.-
- 1000 Paar dts. mit Kamei und Hinterzeug . . . 95.-
- 1000 Paar dts. aus impr. Wollgewebe mit Bugleiten für kleine Pferde . . . 25.-
- 1000 Paar dts. mit Umgang, Hinterzeug und Stahlrossen für große Pferde . . . 80.-
- 1000 Paar neue komplette Hanfgeschirre mit Hanfhaaren . . . 85.-
- 1000 Paar gebrauchte Ledergeschirre, komplett, gut erhalten . . . 25.-
- 1000 Stück Stahlhalter aus Leder, wenig gebraucht p. St. . . . 2.-
- 1000 Stück neue Halfter aus Leder, p. St. . . . 3.50-
- 800000 Stück Strähnenbürste, neu, mit Leder u. Hanf p. St. . . . 0.45
- 50000 Stück Strähnenbürste, gebraucht, mit Leder und Hanf p. St. . . . 0.25
- 5000 Stück neue und gebrauchte Artillerie-Eigrtissen aus Leder . . . 3.50
- 1000 Stück neue Reiterstulpschellen, ganz aus Leder p. St. . . . 4.-
- 100000 Stück neue Kreuz- und einfache Pferdeleinen, größtenteils aus Hanf, teilweise aus imprägniertem Wollgewebe, mit Leder (unverwundlich) p. St. . . . 4.00
- 100000 Stück Reiterstulpschellen mit Stahleinsätze, teils mit Schuss . . . 0.00
- 10000 dts. ganz aus Leder . . . 1.00
- 10000 Paar größtenteils neue und gebrauchte Militärabreißschuhe, teilweise mit Leder beschlagen, Zinnenteile mit gutem St. . . . 4.-
- 50000 Stück Mantelriemen, neu und gebraucht, gut erhalten . . . 0.15

- 100000 neue komplette Feldflaschen mit Zerstäubung und Karabinerhaken, ein kleiner Teil aus Aluminium mit Wandhalterbügel . . . 0.80
- 100000 Stück Feinblech, emailliert und verguldet, neu und gebraucht . . . 0.10
- 300000 Stück Kochgeschirre, gebraucht, mit Emaillegründen, aber völlig gebrauchsfähig p. St. . . . 0.85
- 100000 Stück Postbeutel, gebraucht, aber sehr gut erhalten, mit Nähten . . . 0.95
- 150000 Infanterie-Patronentaschen, zu Verbrüngen, zweifach, dreifach, schwarz und gelb, größtenteils neu . . . 0.50
- 10000 Stück neue Patronen-Magazin-Zeichen aus Leder zu Verbrüngen, neu . . . 0.50
- 100000 Stück größtenteils neue Lederstücken für Patronenmagazine, Kopfhörer und Fernsprecher zu Verbrüngen, neu . . . 1.50
- 100000 Stück neue u. abgebraucht, som. Lederstücke für 1000 Stück Sanitätskoffer, zu Verbrüngen, zweifach, neu, komplett mit Trägern p. St. . . . 12.50
- 15000 Stück neue Infanterie-Matratzen p. St. . . . 0.70
- 100000 Stück neue Infanterie-Matratzen p. St. . . . 1.75
- 1100 gebrauchte und neue größtenteils Solen- u. Eisenbahnstahlfäden, mit langem Stiel p. St. . . . 1.20
- 50000 Stück Reineisenpulver (Zertrümpfen), allerorts Material . . . 0.45
- 188 Paar Schnürfel, je Paar zu 72 Paar, ca. 10000 Paar, p. St. . . . 0.06
- 10000 Stück gebrauchte Schildecken, durchgewaschen, hoch- und richtig p. St. . . . 3.-
- 100000 Stück neue buntpolierene Schildecken p. St. . . . 8.50
- 2000 Stück halblange Damenmäntel aus Wollstoffen, ungelüftet, mit hochstellbarem Kragen u. Hüften, in norm. Größen, fort. in schwarz, dunkelblau, dunkelrot, dunkelgrün p. St. . . . 4.00
- 1 Posten Schiffstaue, 20 m lang, mit Karabinerhaken . . .
- 1 gr. eisernes Lot, ca. 5 m breit.

Wir offerieren ab deutschen Freihäfen:

- 100000 Stück geb. taubelose Tornister m. Trägern, ganz aus Kalbfell, zu Verbrüngen, neu p. St. . . . 2.05

- 100000 Stück neue Tornister aus Segeltuch mit Bekleidungen zu Verbrüngen, neu p. St. . . . 8.95

Verfügbare Waren sind größtenteils aus fremden, also nichtdeutschen Beerenbeständen.

Großisten und Vermittler erhalten hohen Rabatt. - Kein Einzelverkauf. - Abgabe nur in größeren Mengen.

Wichtig nur mit 100% Nachschlag gegen vorherige Einzahlung des Betrages.

Berner offerieren wir freibleibend unser umfangreiches **elektrotechnisches Lager in Spandau** wegen Räumung außerordentlich billig, mindestens 50% unter Fabrikations-Preisen, u. a.

ca. 1000 Volt- und Amperemeter, Zähler, Motoren, Ventilatoren, Anlässe, Chams, Messbrücken, Ölgehaltsmesser, elektrische Heißöfen, elektrische Hochöfen, Widerstände, Scheinwerfer, Schalttafeln, Pumpen, Lampen von Schaltern, wie Hebel-, Schalt-, Unterputz-, Schalt-, Schiffschalter, eiserne Wandarmen, Sicherungselemente, Abzweigboxen, Hochspannungsaufsätze, Relais für Stoßstromleitung, Kabel, wie Telefon-Werkstoff, Aluminium- und Kupferblech, 1 großer Posten Telephongeräte, wie Centralen mit 10, 20 und 50 Anschlüssen.

**Feldfernsprecher, Tauchertelephone usw.,**

Reißlampen, Zündschnur für Sprengungen, Marinefächer und Sticker für Korkkittungen, wasserdichte Strohboxen für Panzerrohr, zahlreiches anderes feines Material, wie Porzellanrohren, Porzellanisolatoren, Porzellanrollen, Marmor-, Schiefer- und Albest-Fasern, ca. 5000 Hartgummistücken usw. aus den Beständen der feinsten deutschen Marine.

## Freiherrlich Rieder von Riedenaу'sche Unternehmungen.

Militär- und landwirtschaftliche Geräte jeder Art. Lieferantin erster Regimenter und Behörden.

Ständige Fabrik und Werkstatt, sowie große eigene Lager. Inhaberin zahlreicher in- und ausländischer Patente.

Berlin-Lichterfelde, Drahtstraße 9.

Wir bitten nur um schriftliche, also feineschalt telephonische oder persönliche Anfragen.

**Kaufmännische Privatschule**  
von Konrad Bismarck, Halle a. S.,  
Töpferplan 1, am Leipziger Turm.  
Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben,  
Handelsfächer usw. mit und ohne Sprachlehre.  
**Halbjahres-Kurse,**  
**Jahres-Kurse,**  
Anmeldungen werden noch angenommen.

---

**Lernt Buchführung!**  
Ausbildung als Rechnungsführer, verwandt mit  
Lehrplan 2. Kostenlos.  
Landw. Lehranstalt, Halle (S.),  
Töpferplan 1/2.

**1 ist sicher!**  
im Spezialhaus kauft man stets  
billigsten!  
**Windjacken**  
13. 16. 18<sup>60</sup>. 21.  
**Spezialhaus**  
Importierter Stoffe  
**Fritz Freitag,**  
Geiststraße 23,  
Auf Wunsch Mahlenbergweg

**Lodenhüte**  
für Jagd, Sport und Street  
feinste Qualitäten,  
billigste Preise.  
**Carl Müller,**  
Spezialhaus für Herrenhüte,  
**Halle (Saale), Poststraße 23.**  
Gegr. 1870. Ferrut 4012

**Perzina Pianos**  
Flügel  
anerkannt bestes Fabrikat  
empfehle  
**H. Lüders, Halle a. S.**  
Mittelstr. 9-10. Telefon 3052.  
Aelteste Pianohandlung am Platz

**Geldschränke**  
in allen Größen  
**F. Lindenhahn,**  
Königsstraße 8.

# Grammophon-, Parlophon- und Odeon-Platten

in unüber-  
troffener Aus-  
wahl bei **Albert Manthey**  
Große Ulrichstraße 12

Telephon- und Telegraphen-Baubureau

**Paul Ursin,**  
Halle (Saale), Marienstraße Nr. 5.  
Fernsprecher Nr. 5785.

**Ausführung und Instandhaltung.**

**Abteilung A:**  
Moderne Voll-Automaten - Fernsprech-Anlagen  
Glohlampen-Zentralen.  
Elektrische Uhren mit Arbeiter-Kontrollapparaten.  
Blitzableiter, Signalanlagen usw.  
**Ingenieurbesuche und Kostenanschläge auf Wunsch.**  
Mitglied der Vereinigung Hallescher Elektro-Firmen.

**Abteilung B:**  
Elektrische Beleuchtungs- und Kraftanlagen.  
Glohlampen, Sicherungs- sowie alle anderen Materialen.  
Zugelassen beim Städt. Elektrizitätswerk.

**Gebrüder Bethmann ♦ Halle a. S.**

Werkstätten für Wohnungskunst ♦ Große Steinstraße 79/80

**Hervorragende Ausstellung neuerzeitlicher Zimmer-Einrichtungen**

nach Künstlerentwürfen, mit besonderer Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit, Gediegenheit und Formenshönheit, unter Verwendung edelster Hölzer und erstklassiger Stoffe.

Beleuchtungskörper · Teppiche · Stoffe · Vorhänge · Antike Möbel.

**Büromöbel**

Diplomatenschreibtische 80 x 150 **85 Mk.** | Schreibmaschinentische . . . . **15<sup>90</sup> Mk.**

Bürotische mit 1 Schublade 70 x 100 **32 Mk.** | Registerschränke mit Jalousien **130 Mk.**

**Sessel und Stühle — Ledermöbel**

Schröder & Förster,

**Büro-Einrichtungs-Gesellschaft**

Filiale Halle a. d. S., Geiststraße 5, I. Etage. — — Zentrale: Berlin-Charlottenburg,  
Tel. 9161. — — Goethestr. 41. — Tel. Stolplatz 3884.

**Grube Leopold,**

Rhätin-Gesellschaft,

**Cöthen (Anhalt).**



**Werke:**

Grube Leopold bei Edderich,  
Frankenhöhlenwerk bei Gerleboch,  
Grube Leopold bei Holzweißig,  
Grube Ludwig bei Paupitzsch.

**Erzeugnisse:**

Briketts für Hausbrand und Industrie,  
Braunkohle (Förder- und Aufkohle).

**Uhlmann & Co.,**

Kohlenhandels-Ges. m. b. H.,

Halle (Saale), Leipziger Str. 85.

Fernsprecher 4625 u. 4657.

**Elektrizitätswerk Sachsen-Anhalt A.-G.**

Halle a. d. S.

**Kraftwerk Gross-Kayna**

Leistung 40000 KW

Anstellungsmöglichkeit für industrielle Unternehmungen

Billige und sichere Stromlieferung

**Wilhelm Wolff, Malermeister**

Halle (Saale), Rosenstraße 12 — Fernruf 3209.

**Werkstätte für sämtliche Malerarbeiten**

Anstreich und Beizen von Möbeln  
Dekorative Malerei, Firmenschilder  
Jalousienanstriche, Weißlackierungen

**Hermann Rühl**

Poststraße 11 — gegenüber dem Kaiserdenkmal

**Kunstgewerbliche Erzeugnisse**

**Zinnsoldaten**

in bester Ausführung — verschiedene Truppen

**Metallwaren / Schmucksachen**

Fernruf 5173

**G. Bester H.-G.**

Gegr. 1848

Bahnspedition

Gegr. 1848

**Halle (Saale)**

Fernsprech-Sammel-Nr. 7901

Spediteure und Lagerhalter  
für den mitteldeutschen Industriebezirk.

**Großer, weitestgerichteteter Fuhr- und Kraftwagenbetrieb.**

Lager und Kelleranlagen mit Bahnanschluß.

Möbeltransport — Wohnungstausch.



# Werschen-Weissenfelser Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft

Halle (Saale).



**Briketts  
Naßpreßsteine  
Gesiebte Kohle**

**Förderkohle  
Grudekoks  
Mineralöle**

**Paraffin  
Paraffinkerzen**

Verkaufsstelle für den Bahnversand von Brennstoffen und Mineralölen:

**Thüringische Kohlen- u. Brikettverkaufsgesellschaft m.b.H., Leipzig, Promenadenstr. 1**  
Fernruf 70 866



## H. Paul Beige, Halle

Röhrenwerke / Apparatebau / Armaturenfabrik

Firma gegründet 1906 Fernruf 4403, 6905, 6929

Ausführung von

**Dampf-, Warmwasserheizungs- u. Entlüftungs-Anlagen**  
**Gas- und Wasser-Anlagen**  
**Einzel- und Reihen-Wasch-, Klosett- und Bade-Anlagen**  
Erweiterungen, Verbesserungen, Reparaturen  
**Autogen geschweisste Blechrohre**  
Rohrschlangen, Behälter usw.  
**Dampf-, Wasser- und Gas-Armaturen**

Ia. Referenzen **Kosten-Anschläge und Ingenieur-Besuch frei und unverbindlich** Ia. Referenzen

## Allgemeine Gas-Akt.-Gesellschaft

Telephon 5341 u. 5654 Stadtgeschäft Halle Gr. Ulrichstr. 54

**Elektrische und Gasanlagen für Licht und Kraft**  
**Be- und Entwässerungsanlagen**  
**Zentralheizungsanlagen aller Systeme**  
**Gesundheitstechnische Anlagen**

General-Vertretung der „Varta“, Abteilung der Akkumulatorenfabrik A.-G.

Lager, Ladestation und Reparaturwerkstätte für Akkumulatoren und Starterbatterien

Reichhaltige Ausstellungsräume und Lager von Beleuchtungskörpern und allen Gebrauchsgegenständen

## W. Wurmstich-Automobile

### Phänomen-Automobile



10/30 PS.

16/45 PS.

Luxuswagen in den elegantesten Ausführungen  
Geschäftswagen bis 1250 kg Nutzlast

Zahlreiche Referenzen  
Beste Zahlungsbedingungen  
Kurzfristig lieferbar

**Merseburger Str. 108 :: Tel. 2175**



## Tapeten!

pro Rolle (7 1/2 Meter lang) von 30 Pf. an.  
Beachten Sie die Preise in unseren Schaufenstern.

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Arnold & Troitzsch, Gr. Ulrichstr. 1 | Albert Gerstemann, Alter Markt 3            |
| Friedrich Arnold, Gr. Ulrichstr. 10  | Karl Rapsilber, Gr. Steinstr. 82            |
| Hermann Bischoff, Gr. Klausstr. 4    | Rudolf Steußing, Gr. Brauhausstr. 27, H. I. |
| Gustav Fongendorf, Schulstr. 34      | Walter Sommer, Leipziger Str. 32            |
|                                      | Ernst Zergel, Poststr. 9/10                 |

**Tapete bringt Sonnenschein in unsere Wohnung.**

### Rolläden Jalousien

Schaufensterrolles  
liefern u. reparieren  
**Franz Rudolph & Co.**  
Halle, Krausenfr. 16.  
Tel. 2106

Wir empfehlen:  
**Für die Jagd!**  
Zwepfelflinten mit und ohne Hähnen sowie auch Hahn-Drillings, Original Kerner Anson & Deeley-Drillings ohne und mit besonderer Kugelspannung, Original Kerner Anson & Deeley-Bockbüchsen, Repetierbüchsen sowie auch Repetierstutzen ohne und mit Zielfernrohr.

**Für das Scheibenschießen!**  
Kleinkaliberbüchsen, Luftgewehre, Scheibebüchsen, insbesondere System Ayud.

**Für die Notwehr!**  
Automatische Pistolen aller Systeme in Cal. 635 sowie Cal. 7,65. Insbesondere empfehlen wir die Westen-Taschen-Pistole „Lilliput“ Cal. 635.  
Verlangen Sie unseren Haupt-Katalog unter Angabe der gewünschten Wafler. Spezialofferte steht sofort zu Diensten. Nur der Bezug direkt ab Fabrik bietet Ihnen Vorteile und die Gewähr für eine erstklassige Lieferung.

**Gewehrfabriken  
Emil Kerner & Sohn,  
Suhl (Thür.).**

## Standuhren

in 38 verschiedenen Mustern stets am Lager. Gediegene moderne Gehäuse, beste Werke mit prächtigen Gongschlägen. Echo-, Klosterglocken-, Harfen-, Birmingham-Gong-, Westminsterglockenspiele in verschiedenen Klangfarben. Schriftliche Garantie, Zahlungsvereinfachung.

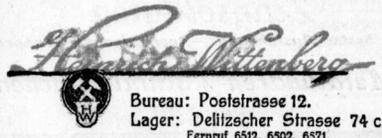
**Herm. Schindler,**  
Uhrmachermeister seit 1883,  
Kleine Ulrichstraße 35.  
Gehäuse werden nach jedem Entwurf angefertigt.



**Heiz- und Koch-  
Öfen.**  
Transportable **Heißer  
Kachelöfen,  
Kochherde**

weiß emailliert von 53 Mark an  
**Patentgruden — Hansbacköfen**  
emaillierte Waschkessel  
Reparieren von Öfen und Herden in eigener  
Blechschmiede.

**F. Lindenhahn, Königstr. 8.**



Bureau: Poststraße 12.  
Lager: Dellizscher Straße 74 c.  
Fernruf 6512, 6502, 6571.

### Abteilig. Brennstoffe liefert:

Oberösterreichische und englische  
Steinkohlen, Steinkohlen-Briketts,  
Hütten- und Gaskoks,  
Böhmische Braunkohlen,  
Schmiedekohlen und -Koks,  
Brennholz in Rollen und Bündeln  
Briketts erster Marken,  
Grudekoks, Holzkohle.

### Abteilig. Baustoffe liefert:

Portlandzement, Baukalk,  
Düngekalk, Gips-Edelputz,  
Trass, Trasszement,  
Mauersteine, Klinker, Chamotte-  
steine, Dachsteine, Gipsdielen,  
Rohrgewebe, Holzstabgewebe,  
Tonrohre, Viehkrippen,  
Fusboden- und Wandplatten.